

Modautal sucht Wahlhelfer für Europawahl im Mai

Für die Europawahl am 26. Mai 2019 werden in Modautal Wahlhelfer gesucht. In acht Wahlbezirken können Wählerinnen und Wähler ihre Stimmen abgeben. In jedem Wahlbezirk sind neun Personen als sogenannter Wahlvorstand ehrenamtlich tätig, sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl und zählen ab 18.00 Uhr die Stimmen aus. Für die Besetzung der Wahlvorstände werden engagierte Bürgerinnen und Bürger gesucht. Wer sich für die ehrenamtliche Mitarbeit in einem Wahlvorstand bereit erklärt, kann zugleich einen Blick hinter die Kulissen des Wahlgeschehens werfen und die Gemeinde bei der Durch-

Foto: E. Hosner / pixelio.de

führung der Europawahl unterstützen. Es gibt eine Einweisung in die wahrzunehmenden Aufgaben sowie ein Erfrischungsgeld. Interessenten können sich im Wahlbüro unter 06254-930217 oder info@modautal.de anmelden. *mh*

Jörg Lautenschläger mit hoher Stimmzahl erneut zum Bürgermeister in Modautal gewählt

91,39% der abgegebenen Stimmen der Modautaler Wahlberechtigten hat der bisherige und neue Bürgermeister Jörg Lautenschläger erhalten. Die Wahlbeteiligung lag mit 52,77% eher niedrig, da Lautenschläger der einzige Kandidat

Die höchste Wahlbeteiligung mit 67,74% gab es in Neunkirchen, die niedrigste in Asbach. Die höchste Stimmenzahl mit 98,39% erhielt Lautenschläger in Neutsch, während in Asbach und Neunkirchen jeweils ca. 13% gegen ihn stimmten. mh











Liebe Leserinnen und Leser,

Der Frühling ist nicht mehr weit, wir wünschen Ihnen viel Spaß mit diesem Heft.

Auf unserer Gartente finden Sie Ideen, wie Ihr Garten oder Vorgarten, aber auch Blumenkübel und Balkonkästen für ein Blütenmeer für Insekten vorbereitet werden kann. Wie das erfolgreichen Volksbegehren in Bayern zum Schutz der Insektenvielfalt gezeigt hat, wächst das Bewußtsein für die Notwendigkeit. Jeder Einzelne (m.w.d*) kann etwas dazu beitragen.

In unserem letzten Preisrätsel ging es nochmals um Salz: ein wertvolles Mineral für Ernährung, Haushalt, Kosmetik und Winterdienst (s.u.). Einen Gutschein für das Kosmetikstudio Astrid Hoffmann in Elmshausen im Wert von 20 Euro hat Frau S aus Gadernheim gewonnen. Alle drei angebotenen Anwendungsbereiche für Salz in der Kosmetik sind richtig:

- a) zum Peeling bei trockener Haut
- b) zum Zähne putzen
- c) gegen müde Füße

Weitere Infos finden Sie übrigens hier: https://www.salz-kontor.de/10-tippssalz-kosmetik-schoenheit-gesundheit.php

*wird in diesem Heft stets ironisch angefügt, siehe Glosse Seite 15.

Straßensperrung: 01.04.-28.06.2019 L 3098 Reichenbach-Beedenkirchen Die Landesstraße L 3098 zwischen Reichenbach und Beedenkirchen wird saniert. Vom 01.-13.04. ist das Felsenmeer-Informationszentrum nur über den Seifenwiesenweg Reichenbach erreichbar. Ab 14.04. ist das FIZ über die L 3098 von Reichenbach aus erreichbar, aber nicht von Beedenkirchen aus. Der Parkplatz Römersteine bei Beedenkirchen ist während der gesamten Bauzeit nicht erreichbar, er wird als Baustofflager genutzt. mh



Die Beiträge in diesem Heft lesen Sie nur weil unsere Anzeigenkunden uns unterstützen!

> Unterstützen auch Sie die Inserenten!

Die erste Hälfte der Preisfrage "Wie kocht man auf einem hölzernen Schiff, ohne daß es Feuer fängt?" lautet

b) auf einer Steinplatte über einer sandgefüllten Holzkiste konnte Feuer zum Kochen gemacht werden.

Und hier ist unser März-Preisrätsel: Wasser spielt hier eine wichtige Rolle. Wie heißt der lateinische Begriff für Lebenswasser und was enthält es? Lebenswasser heißt lateinisch

- a) petramaequor
- b) aqua vitae
- c) aguamenti und enthält
- a) Alkohol
- b) Alraunen-Kaltauszug
- c) flüssiges Melaquarzdiorit

Bitte senden Sie die richtigen Antworten zu Teil 1 und Teil 2 bis zum 11. März an die Redaktion:

mh@dblt.de oder per Post an Durchblick, Waldstraße 2, 64686 Lautertal. Zu gewinnen sind diesmal zwei Gutscheine über je 25 Euro bei der Edelobstbrennerei Helferich in Fürth.

Die Redaktion Marieta Hiller

Annahmeschluß für Inserate u. Berichte: Heft Red schluß Erscheint

HELL MEASSELLIABLE	TICITE INCUISCITIONS ELISCITICITIE			
April 2019	18.03.	30.03.		
Mai 2019	12.04.	27.04.		
Juni 2019	20.05.	31.05.		
Juli . Aug. 2019	17.06.	29.06.		
September 2019	19.08.	28.08.		
Oktober 2019	16.09.	28.09.		
November 2019	21.10.	02.11.		
Dezember 2019	11.11.	30.11.		
Januar 2020	09.12.	27.12.		
Bürger-Info 2020	13.01.20	27.01.20		
Februar 2020	20.01.20	29.01.20		
März 2020	17.02.20	28.02.20		

Winterdienst: Streusalzverbrauch

Die Gemeinde Modautal hat im Winter 2018/2019 bis Mitte Februar rund 150 Tonnen Streusalz verbraucht. Es wird bei Schneefall, Straßenglätte und Blitzeis eingesetzt. Geräumt und gestreut wird auf allen Gemeindestraßen.

Für Lautertal lagen bis zum Redaktionsschluß noch keine Zahlen vor, diese wurden beim KMB Bensheim angefordert.

Der Winterdienst geht nach folgenden Prioritäten vor: zuerst werden gemeindeeigene Ortsverbindungsstraßen geräumt, dann Buswendeschleifen und Bushaltestellen sowie Steilstücke innerorts. Danach kommunale Liegenschaften wie Kindergärten, Rathaus, Bürgerhäuser, Feuerwehrgerätehäuser; zum Schluß werden die übrigen Wohn- und Anliegerstraßen, Friedhofszufahrten und Parkplätze geräumt. mh

npressum: DURCHBLICK i viit teilungsblatt für Lautertal & Modautal

Infos aus Wirtschaft & Gesellschaft

- Herausgeber und Redaktion: GHS-GbR Waldstraße 2, 64686 Lautertal Tel 06254-9403010, mail: mh@dblt.de.
- Je früher und kürzer Beiträge eintreffen desto sicherer ist das Erscheinen
- Kein Anspruch auf Veröffentlichung und Zustellung
- Es gilt Anzeigenpreisliste 2019
- Das Heft enthält für Lautertal eine Beilage der Felsberg Apotheke Reichenbach
- Text-, Bild- und Anzeigen-Nachdruck nur mit schriftl. Genehmigung
- Druck 5300 Expl. Lautertal-Druck Beedenk.



Sie bekommen keinen DURCHBLICK?

- Bitte geben Sie Ihre Adresse sowie die Anzahl der Familien oder Briefkästen in Ihrem Haus durch.
- Ist Ihr Briefkasten / Zeitungsrohr gut sichtbar?
- Kein bissiger Hund im Hof oder Garten?
- Ist der Eingangsbereich beleuchtet?

Sie möchten dem DURCHBLICK helfen?

- Bitte fragen Sie in Ihrer Nachbarschaft, ob das Heft pünktlich im Briefkasten lag.
- Falls Sie ein Nein auf Ihre Fragen erhalten, so senden Sie der Redaktion eine Mail mit Name, Ortsteil und Straße des (Nicht) Empfängers.

Redaktion:

Tel. 06254-9403010, mh@dblt.de



Jetzt erhältlich: Gastgeberverzeichnis Lautertal 2019 im Felsenmeer-Informationszentrum, Bürgerinformationsbroschüre 2019 im Rathaus Reichenbach



Lärmfeuer im Odenwald am 30. März

Wie alt ist der Brauch der Lärmfeuer? Die Heimatforscher sind sich uneins, ob er tatsächlich auf die Zeit zurückgeht, als die Römer im Odenwald waren, da für den Odenwald die Belege fehlen.

Dennoch ist es ein alter Brauch der Informationsübertragung: von Hügel zu Hügel flammt ein Feuer auf, etwa um vor einmarschierenden Feinden zu warnen. Vor Erfindung von Semaphoren und Telegrafie war dies eine effektive Methode, wesentlich schneller als reitende Boten. In den Kriegen des 16., 17, und 18. Jahrhunderts wurden die Lärmfeuer gezündet, desgleichen in den Revolutionsjahren bis Mitte des 19. Jahrhunderts. "Lärmfeuer" kommt von Alarm, was aus dem Französischen stammt und "zu den Waffen" bedeutet. Das Lärmfeuer-Projekt ist der Versuch, diese historische Kommunikationsmethode vor dem Vergessen zu bewahren, seit 2007 gibt es sie im Odenwald wieder. Feuer ist ein archaisches Element, das auf alle Menschen Faszination ausübt. die Veranstaltung der Odenwaldweiten Lärmfeuer etablierte sich schnell. Mit einem Feuer 2007 auf der Raidelbacher Höhe in Lautertal begann es, seither werden an etwa drei-





Sanitäre Installation



Heizungsbau



Lüftung



Erneuerbare Energie



Nibelungenstr. 792 64686 Lautertal Tel 06254/1601 www.alfred-minich.de



oder Faltblatt anfordern (2,- in Briefmarken): Marieta Hiller, Waldstraße 2, 64686 Lautertal

ßig Orten im ganzen Odenwald immer an einem bestimmten Abend im Vorfrühling die Lärmfeuer entzündet. Der touristische Rahmen für die Lärmfeuer wurde ausgebaut, denn sie sollten nicht nur Spaß an knisternden Feuern darstellen, sondern der Region auch einen Nutzen in der Vorsaison bringen. Viele Gemeinden und weitere Förderer tragen zum Gelingen bei, es gibt an jedem Ort ein eigenes Rahmenprogramm.

So wurden die historischen Signalfeuer zu Brauchtumsfeuern, ähnlich den Martinsfeuern und Osterfeuern. Das Regierungspräsidium Darmstadt gestattet diese nach vorheriger Anmeldung, die unteren Naturschutzbehörden der Kreise regeln die Bedingungen für den jeweiligen Standort, der Zeitpunkt wurde in Absprache mit ihnen auf den Vorfrühling, genauer auf den letzten Samstag der Winterzeit gelegt. Bei solchen jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen treffen sich Bürger und Vereine, vor allem die Freiwilligen Feuerwehren, zu einem Fest. Diese Feuer unterliegen nicht dem Abfallrecht wie das Verbrennen pflanzlicher Abfälle auf landwirtschaftlichen Flächen oder Gartengrundstücken. Etliche Details zu Brandschutz, Aufsichtsperson und Sicherheitsabständen sind zu beachten. Ein entsprechendes Formular ist auf der Lärmfeuerseite auf www.felsenmeerdrachen.de, Rubrik Odenwaldweite Lärmfeuer, zu finden. Hier lesen Sie auch:

- ◆ die Veranstalter am 30.03. mit Programm, Ort und Ansprechpartner
- ◆ was man wissen muß, um selbst ein Lärmfeuer zu veranstalten (mit Formular "Brauchtumsfeuer"
- ◆ die historischen Hintergründe der Lärmfeuer
- was die Römer vor fast 2000 Jahren in der Region machten
- die Lärmfeuer-Veranstaltungen der letzten Jahre

Freiwillige Feuerwehren, Geschichtsvereine, Brauchtumsvereine, Gemeinden und einzelne Gastronomen laMarz 2019

bei Einbruch der Dunkelheit Veranstaltungen an 27 Orten

den am 30. März 2019 wieder zu den Odenwaldweiten Lärmfeuern ein. Mit Einbruch der Dunkelheit werden die Feuer entzündet und das Signal immer weitergegeben von Hügel zu Hügel. Die genaue Uhrzeit der Entzündung richtet sich nach Wetter und Rahmenprogramm der einzelnen Feuer-Veranstalter, jeder ist selbst verantwortlich für das Programm. Veranstaltungen gibt es unter anderem in Modautal Neunkirchen und Neutsch, in Lautertal auf der Raidelbacher Höhe und am Borstein, der Kaiserturm gibt ein Leuchtsignal über die Höhen.

Wer nicht ins Internet schauen möchte: ein Faltblatt mit den Veranstaltungen 2019 liegt zur Abholung bei Marieta Hiller, Waldstraße 2, 64686 Lautertal bereit im Abholkasten rechts vom Briefkasten.

Seien die Lärmfeuer nun historisch oder touristisch: auf jeden Fall sind sie eine tolle Gelegenheit, sich am Feuer zu begegnen und auf friedliche Weise das Lodern der Flammen zu genießen. M. Hiller



Nachdem sich die Lautertaler Gemeindegremien im Jahr 2014 ausführlich mit der Trinkwassersituation auseinandergesetzt hatten, beschloß der Gemeindevorstand eine Kommission zur Wasserversorgung einzusetzen mit dem Auftrag, ein zukunftsfähiges Wasserversorgungskonzept zu erarbeiten. Dazu gehörten Mitglieder des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung sowie sachkundige Bürger und beratende Mitarbeiter der Verwaltung, der Wassermeister und das beauftragte Ingenieurbüro Quintel. In 14 Sitzungen erarbeitete die Kommission das Wasserversorgungs-

vertretung im September 2016 vor, zunächst noch ohne den im Wasserversorgungskonzept empfohlenen Anschluß der Tiefzone (Elmshausen und Teile Reichenbachs) an die Riedgruppe Ost, diese wurde im November 2016 beschlossen, zusammen mit den im Wasserversorgungskonzept gelisteten Maßnahmen in Höhe von 3 Millionen Euro, die sukzessive in das Investitionsprogramm der Gemeinde aufgenommen werden sollten.

konzept und legte es der Gemeinde-

Maßnahme eins: Anschluß Elmshausen und Tiefzone Reichenbach mit rund 3.000 Einwohnern an das Im Januar 2019 wurde das neue Pumpwerk in Elmshausen Wassernetz der GGEW Bergstraße eingeweiht, Foto Krämer

AG. Durch einen Grundstückstausch konnte ein geeignetes Grundstück für die Übergabestation mit Druckerhöhungsanlage gefunden werden.

Bis zu 87.500 cbm Riedwasser können nun durch das Netz der GGEW ins Lautertal fließen. Verbindungsleitung (ca. 175 laufende Meter), Stromanschlüsse und Errichtung des Übergabegebäudes konnten nun realisiert werden. Die Baugenehmigung für das Gebäude (ca. 3,20 x 3,80 m) wurde am 02. Mai 2018 erteilt, die Arbeiten konnten aber aufgrund der Straßenbaumaßnahmen auf der Nibelungenstraße in Elmshausen erst während der Vollsperrungsphase der B 47 in den Sommerferien 2018 aufgenommen werden.

Inzwischen sind alle Arbeiten abgeschlossen, die Übergabestation mit Pumpen und sonstigen Einbauten ist fertiggestellt und die erforderlichen



Kolping Bezirk Bergstraße

"Wasser, Segen oder Fluch?"

Wir laden ein zum Internationalen

Tag des Wassers 2019

mit Herrn Andorsch vom Gewässerverband Lorsch

Treffpunkt für alle Interessierten ist am Freitag, 22. März 2019 um 15.00 Uhr das Haus des Gewässerverbands in Lorsch, An der Weschnitz 1

hygienischen Wasseranalysen durchgeführt. Die Anlage unterstützt die Gemeinde Lautertal nun bei der Versorgung ihrer Einwohner mit qualitiativ hochwertigem Trinkwasser. Insgesamt hat die Gemeinde hierfür rund 250.000 € investiert.

Dank muß an alle Beteiligten ausgesprochen werden. Sei es gegenüber der Bürgerin, die sich zu dem Grundstückstausch bereit erklärt hat, sei es gegenüber der Riedgruppe Ost und der GGEW Bergstraße AG, deren gemeinsames Engagement die sichere Versorgung jetzt gewährleistet. Dank ist auch zu richten an die beteiligten Firmen und Ingenieurbüros. Und nicht zuletzt ist den gemeindlichen Gremien zu danken, die sich nach langer und intensiver Diskussion zu diesem Schritt entschlossen haben.

Andreas Heun, Bürgermeister

SPECKHARDT BAUSTOFFE

Fachhandel für Neubau & Renovierung

Farben - Color Express - Tapeten - Parkett - Laminat Sonnenschutz - Plissee - Raumgestaltung - Galabau

Modautal-Brandau, Odenwaldstr. 66, Tel. 06254-942160



Grundstückspflege und mehr...

- Schnitt von Obstbäumen / Sträuchern
- Mäharbeiten/Grünschnittentsorgung
- Hausmeisterservice / Hilfe im Alltag

GiGo Hausmeisterteam GbR

M. Gierth & W. Gottschling, Waldstr. 22, 64678 Lindenfels Telefon 06255 / 2979 Mobil 0174 / 2335440



Auktionsplattform crowdheroes ist der ZukunftsGGEWinner schaft

Die Bensheimer GGEW AG hat im Januar mit einer Preisverleihung die GGEWinner ihres ersten Innovationswettbewerbs gekürt: aus dem kreativen Input der eigenen Mitarbeiter,

aber auch Impulse von außen flossen ein. Der Wettbewerb startete im April 2018, es beteiligten sich 50 Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der erste Preis geht an die Nexxt. One Alpha GmbH mit ihrem Projekt crowdheroes. Das Start-up aus Berlin hat eine innovative Verkaufsplattform geschaffen, bei der die Kunden den Preis bestimmen. Das funktioniert wie an der Börse durch die transparente Zusammenführung von Angebot und Nachfrage über das eigene Online-Auktions-Hoffmann erklärt dazu: "Diese und Photovoltaik. Foto: M. Fippel Idee hat uns überzeugt, weil sie die

Chancen des digitalen Wandels nutzt und dabei zugleich auf die Erfüllung von Kundenwünschen setzt. Damit passt sie wunderbar zum Konzept der GGEW AG, kundennahe und zukunftsorientierte Lösungen zu schaffen."

Der 2. Preis geht an die BRC Solar GmbH aus Karlsruhe, die eine elektronische Lösung zur Optimierung der Stromgewinnung für Solarmodule entwickelte, die durch Verschattung, Verschmutzung oder altersbedingt weniger produzieren. Den 3. Preis erhält die Kern GmbH aus Bensheim mit ihrem 24.7-Smart Terminals-Konzept für automatisierte, sensorgesteuerte

Neue Räumlichkeiten: das neue GGEW-Kundenzentrum mit momodell. GGEW-Vorstand Carsten dernster Technik in den Bereichen Licht, Heizung, Solar, Lüftung

Paket-Schließfächer, auch als E-Bike-Ladestationen erweiterbar.

Über die ZukunftsGGEWinner hat eine Jury mit Vorstand Carsten Hoffmann sowie Deutschlands bekanntestem Start-up Coach Felix Thönnessen und Professor Dr. Jens Strüker (Geschäftsführer am Institut für Energiewirtschaft der Hochschule Fresenius) ent-

Als Preise winkten den GGEWinnern ein individuell zugeschnittenes Acceleration Programm inklusive Start-up Coaching mit Felix Thönnessen (1. Preis), ein Start-up Coaching mit Felix Thönnessen (2. Preis) und 1.500 Euro (3. Preis). Felix Thönnessen: "Mit den

> ZukunftsGGEWinnern hat die GGEW einen Wettbewerb ins Leben gerufen, der innovative Ideen belohnt und nachhaltige Konzepte fördert. Das finde ich wirklich großartig."

Prof. Dr. Jens Strüker: "Die Digitalisierung macht auch vor der Energiewirtschaft nicht halt. Die Zusammenarbeit mit Start-ups ist eine effektive Möglichkeit, um die Energiewende auf lokaler Ebene voranzubringen."

Susanne Schäfer, Projektleiterin des Wettbewerbs, zieht eine positive Bilanz: "Wir waren sehr beeindruckt von den

Einreichungen, die wir erhalten haben. Viele tolle Ideen, auch fernab der Energiebranche. Mit dem Ergebnis der Jury sind wir alle sehr zufrieden."

Weitere Infos:

www.zukunftsGGEWinner.de.

Günter Steinmann Bergstraße 5a, 64397 Modautal www.fliesen-steinmann.de 06167-7480 Mobil 0170-4312860











Sparkasse setzt städtebaulichen Akzent in Bensheim

Die Baugenehmigung für den Sparkassen-Neubau in Bensheim überbrachte Landrat Engelhardt.

Seit kurzem ist das Kundenberatungszentrum komplett geräumt für den anstehenden Umbau.

Nach ca. zwei Jahren soll das Gebäude dann so wie auf dem Entwurf rechts aussehen.





Ihr Betriebsporträt im Durchblick:

kostenlos für Jahresvertragskunden!

Wie Sie das werden? Infos hier anfordern!

Tel. 06254-9403010 mh@dblt.de

Neu: Naturheilpraxis-Eröffnung am 23. März Heilpraktikerin Katja Lukas in der Praxisgemeinschaft Reichenbach



Die neue Naturheilpraxis von Katja Lukas ergänzt künftig das Physiotherapie-Angebot in der Praxisgemeinschaft Lukas im Seifenwiesenweg 42 a in Reichenbach.

Die Heilpraktikerin absolvierte von 2016 bis 2018 ihre Ausbildung an der Deutschen Heilpraktikerschule in Bensheim. Zu ihren Schwerpunkten zählen natürliche Empfängnisregelung und Hypnosetherapie. Aktuell folgt

eine Fortbildung in Kinderheilkunde. in der Praxis von Katja Lukas kommen individuell u.a. folgende Methoden zum Einsatz: Bioresonanz, Ohrakupunktur, Quaddeln, Schröpfen, Infusionstherapie, Hypnosetherapie, Diagnostik über Blut, Urin, Speichel u.v.m. Bei Kindern werden schmerzarme Methoden eingesetzt.

Die genannten Methoden kommen bei Allergien, Erschöpfungszuständen, Rücken- und Gelenkschmerzen, Migräne, Hormonelle Dysbalancen. Wechseljahre, Fibromyalgie, Schilddrüsenerkrankungen, Infektanfälligkeit, Unterstützung bei Rauchentwöhnung, Abnehmwunsch, Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter u.v.m. zum Einsatz. Hierbei steht der Patient im Vordergrund, bei dem individuell nach der zugrundeliegenden Ursache gesucht und diese dann gezielt behandelt wird.

Am 23. März von 10 bis 16 Uhr findet die Praxiseröffnung statt. Interessenten können sich unverbindlich über das Angebot von Frau Lukas informieren, zudem steht Angelika Oerter vom Bio Diagnostik Labor Iserlohn an diesem Tag zur Verfügung und wird gerne Auskunft zu den diagnostischen Möglichkeiten geben.







Wir suchen Sie ab sofort als

Servicetechniker (m/w) Anlagenmechaniker (m/w) Anlagenmechaniker Meister (m/w)

für Heizung, Bad, Lüftung

Sie schätzen die Mitarbeit in einem sicheren, in seiner Branche regional führenden Unternehmen sowie ein gutes und teamorientiertes Betriebsklima? Dann sollten Sie zu uns ins Schmitt-Team kommen.

Das schätzen wir an Ihnen:

Fachkompetenz • Freude am Erfolg • Motivation u. Flexibilität Selbständiges Arbeiten • Kunden- u. Teamorientierung

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche – gerne auch per E-Mail – Bewerbung oder eine telefonische Kontaktaufnahme.

SCHMITT GmbH • Industriestr. 35 • 69509 Mörlenbach Tel. 06209 7202-0 • Fax 06209 7202-22 www.sanitaer-schmitt.de • mail@sanitaer-schmitt.de

Das Marketing-Kraftwerk: Workshops und Seminare für Regionale Unternehmen

Die Kreativagentur tma pure in Reichenbach hat eine Weiterbildungsreihe zu den Themen Marketing, Online-Marketing und Social Media gestartet. Unter dem Namen "Marketing-Kraftwerk" finden Workshops und Seminare im Raum Bensheim statt. Die Inhalte drehen sich um Facebook, Google Ads, Webanalysen und weiteres Marketingwissen. Gemeinsam mit den Dozenten*innen werden Konzepte und Inhalte erarbeitet, die man einfach und direkt anwenden kann. In einigen Kursen werden eigene Kampagnen optimiert, um mehr Klicks und mehr Fans zu generieren.

Know-how aus der Region für die Region: "Mit dem Marketing-Kraftwerk möchten wir das Know-how in unserer Region fördern und stärken", so Geschäftsführer Thomas Margraf-Angotti. "Unsere Agentur ist in Reichenbach und Bensheim zu Hause. Wir haben gemerkt, daß der Weiterbildungsbedarf hier sehr hoch ist, aber ein entsprechendes Angebot fehlt. Wir füllen diese Lücke und bieten für ansässige Firmen immer wieder spannende Workshops und Seminare."

Endlich Erfolg im Online-Marketing

Um den Anschluß im Bereich Marketing nicht zu verpassen und das eigene Unternehmen voranzubringen, sind die Seminare und interaktiven Workshops der Agentur genau das Richtige. Sie reichen vom Einsteiger- bis hin zum Fortgeschrittenenlevel. Die Dozenten*innen passen die Kursinhalte genau auf den Bedarf der maximal



10 bis 12 Teilnehmer*innen an. Auch individuelle Fragen werden beantwortet. Mit Hilfe der Workshops und Seminare haben Unternehmen die Möglichkeit, ihren eigenen Marketing-Erfolg gezielt voranzutreiben. tma

15 Jahre Lautertaler Elektrotechnik mit drei Meistern

Langjähriger Mitarbeiter der vor 15 Jahren gegründeten Firma Lautertaler Elektrotechnik mit Meister Holger Huth ist Florian Moritz aus Reichen-

bach, der 2010 schon die Ausbildung hier gemacht hat. Nun legte er seine Elektrotechnikmeisterprüfung ab, zusammen mit Adrian Vieweg, der seit 6 Jahren im Betrieb arbeitet. So verfügt die Lautertaler Elektrotechnik nun über drei Meister und insgesamt 9 Mitarbeiter. Durch den Neuzugang Jürgen Filbert aus Elmshausen, der jahrzehntelange Erfahrung aus dem Elektrotechnik mitbringt, vergrößerte sich die Firma im Mai 2018.

Mit Meik Kowatschitsch aus Fürth beschäftigt das Unternehmen auch einen Auszubildenden im 1. Lehrjahr,

um aktiv dem Fachkräftemangel ent-



Drei Meister: von links Adrian Vieweg, Holger Huth, Florian Moritz

gegen zu wirken. Ergänzt wird das Team durch die beiden Elektrotechnikhelfer M. Lukas aus Reichenbach und S. Schmidt aus Laudenau. Karin

> Huth erledigt die Büroarbeiten und Aniko Zoltan aus Reichenbach hält die Räumlichkeiten sauber.

> Das Geschäftsfeld der Lautertaler Elektrotechnik umfaßt alle Elektroarbeiten in Lautertal und Umgebung sowie viele öffentliche Baustellen wie jüngst die Bundesbank Dortmund, Unilever, RWE, JVA Frankenthal, Vitos Riedstadt, Vitos Haina, LVR Kliniken, JVA Ludwigshafen und JVA Dieburg. kh



Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal Telefon 06254-9403010 Mail mh@dblt.de



Ober-Ramstadt Tel + Fax 06154-3511





64686 Lautertal/Beedenkirchen Telefon (0 62 54) 29 99 Telefax (0 62 54) 33 42

e-mail: info@dachbau-lautertal.de

Dachbegrünung

 Bedachungen aller Art Fassadenbekleidungen Bauspenglerei Autokrandienst Zimmerarbeiten Gerüstbau Abdichtungen Blitzschutzbau

Bei Bormuth Haustechnik wurde Heizparty gefeiert

Am 9. Februar hatte der Gadernheimer Betrieb Kunden und Interessenten zur Heizparty eingeladen. Bei der Heizshow mit Solarfocus wurde unter anderem die neue Fußbodenheizung-Fräsmaschine vorgestellt: es ist kein zusätzlicher Fußbodenaufbau, keine Kernsanierung des vorhandenen Estrichs erforderlich, es entstehen keine zusätzlichen Baukosten, die Verarbeitung ist absolut staubfein. Die Firma Bormuth Haustechnik ist stolz darauf, eine der ersten in Südhessen zu sein, die diesen Service anbieten.

Für die Verköstigung der Gäste sorgte die Jugendfeuerwehr Lautern, der auch der Erlös von 500 Euro zugute kommt. r



Ihr Betriebsporträt im Durchblick: kostenlos für Jahresvertragskunden! Infos anfordern! Tel. 06254-9403010 mh@dblt.de



BORMUTH HAUSTECHNIK

- Heizungs-, Sanitärtechnik und Lüftungsbau
- Wartungsdienst/Kundendienst
- Solartechnik
- Klempnerei
- Badrenovierung und Neugestaltung aus einer Hand
- Fliesenarbeiten aller Art
- Industrie-Instandhaltung und -Sanierung im technischen Bereich

Nibelungenstraße 651 • 64686 Lautertal • Telefon 0 62 54/16 11 Telefax 0 62 54/28 65 • bormuth-haustechnik.de

Sonne in Flaschen: die Super-Obsternte 2018 wird zu edlen Bränden

Die Edelobstbrennerei Helferich in Fürth stellt einen Gewinngutschein für unser März-Preisrätsel zur Verfügung. Der oder die Gewinnerin dürfen sich - bei richtiger Beantwortung unserer Preisfrage auf Seite 2 - in der Brennereistraße 1 in Fürth eine gute Flasche aussuchen. Seit 1988 hat der Familienbetrieb, der bereits 1923 gegründet wurde, das Brennrecht. 1999 übernahmen Sohn Thomas Helferich und Anette Stephan Brennerei und Geschäft. Anette Stephan und Seitdem arbeitet die Brennerei Thomas Helferich vor nicht nur als Abfüll- oder Lohn- der Lohnbrennanlage brennerei für Stofflieferanten (für Kleinbrenner limitiert auf 300 Liter reinen Alkohol zu ermäßigtem Steuersatz), sondern auch als Verschlußbrennerei. Hier wird aus eigener Obstmaische gebrannt, vorwiegend aus regionalem Obst, das zusätzlich zu eigenem Obst von lokalen Lieferanten kommt. Wichtig ist es, das Obst vollreif und nicht zu früh zu ernten. Im Trend liegen Liköre, die in Fürth gern hochprozentig und mit dem zugehörigen Obstbrand anstelle von Neutralalkohol angesetzt werden.

Die Ernte von 2018 wurde in 18 Sorten eingemaischt und läßt viel erwarten. Die Maischen sind im Februar durchgegoren und können nun gebrannt werden. Im August kommen dann bereits die ersten Früchte der neuen Saison. Brennereibesichtigungen kann man beim Brennvorgang zuschauen und natürlich probieren, z.B. im direkten Vergleich Brand / Saft gleicher Sorten.

Infos: Brennereiweg 1, Fürth 06253-3215 www.thomas-helferich.de





Medaillen und Auszeichnungen



Koscher zertifiziert sind alle Produkte außer aus Trauben bzw. Wein, die aus religiösen Gründen nur von Gläubigen berührt werden dürfen.



Seien Sie mal faul: gönnen Sie sich und Ihrem Garten das Recht auf Unordnung. Was Herbstlaub und abgeblühte Stauden, welke Fruchtstände an Nährstoffen und Wellness für Insekten bringen, wiegt die Unordnung bei weitem auf.

- Bodenorganismen wie Bakterien, Pilze, Algen verwandeln Laub und abgestorbene Pflanzenreste in wertvollen Humus, also besten Pflanzennährstoff
- ◆ Laub bietet Unterschlupf für Igel und viele andere Tiere: Würmer, Spinnen, Insekten.
- ◆ Wenn Gartenarbeit, dann mit Hacke und Besen. Sie machen keinen Lärm und zerstören nicht die Humusschicht. Kleinlebewesen können so überleben. Allergene werden nicht weit in die Landschaft verbreitet.
- Wer im Winter eine dicke Mulchdecke aus Laub auf seinen Beeten hatte. dem erfrieren Stauden und ausdau-

ernde Pflanzen seltener.

- Tipp: während der Ruhezeit des Gartens (November bis Februar) lege ich einen neuen Komposthaufen an. mit den wenigen anfallenden Gartenresten und Küchenabfällen. Darauf kommt neben Kalk, Hornspänen und Urgesteinsmehl im Februar eine dicke Schicht Gartenerde oder Vorjahreskompost. Fertig ist das Hochbeet für die Saison. Dieses Hochbeet kann man 4-5 Jahre für Salat und andere Pflanzen nutzen, bevor die Erde "erschöpft" ist. Dann geht es wieder von vorne los, jedes Jahr ist ein anderes Hochbeet dran.
- Laub von Eichen, Weiden oder Walnüssen verrottet sehr schwer und wird daher von den Pflanzen nicht gut verwertet. Daher häckselt man es besser.
- Düngen: die richtige Bepflanzung schont Boden und Nützlinge, so daß weniger Dünger eingesetzt werden muß. Pflanzen müssen an den Standort passen und brauchen den richtigen Pflanzabstand. Mit gutem Kompost, Hornspänen oder Knochenmehl

ist schon viel getan, wer im Winter Pferdemist holt und ablagert, gibt dem Boden wichtige Nährstoffe: Stickstoff und Phosphat werden langsam an den Boden abgegeben und von den Bodenlebewesen verwertet.

Mineralische Dünger sind dann überflüssig. Diese kosten bei der Herstellung viel Energie und gelangt schließlich als schädliches Nitrat ins Grundwasser.

- Wichtig: Pferdemist muß zunächst Frost bekommen, um Krankheitserreger vom eigenen Gemüse fernzuhalten. Das gilt auch für Mist von eigenen Kaninchen und Hühnern.
- Schließlich wollen wir unser Gemüse später ja selbst essen und wollen weder Pestizide von konventionellen Küchenabfällen noch den Medikamentencocktail aus Supermarkthähnchen auf dem Teller. M. Hiller
- Nützliche Hinweise zum richtigen Kompostieren gibt es in der Kompostfibel vom Umweltbundesamt (UBA):>>https:..www.umweltbundesamt.de.publikationen.kompostfibel.

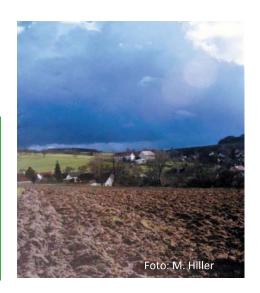
Felder in diesem Frühjahr nicht so stark düngen!

Durch die trockene Witterung im letzten Jahr sind die Erträge oftmals recht schwach gewesen, so daß die vorhandenen Bodennährstoffe nicht von den Pflanzen aufgenommen wurden. Nach dem warmen trockenen Sommer und Herbst kam es bei Eintreten feuchterer Witterung zu Stickstoffmineralisierung, was zu hohen Nitratwerten führte. Um das Wurzelwachstum jetzt für das Erschließen der Düngerreserven im Boden fit zu machen, sollten schwache Bestände frühzeitig angedüngt werden, gut entwickelte Beständen dagegen reduziert. Weitere Informationen dazu unter www.aggl-otzberg.de

Auf diesen Seiten finden Sie Ideen, wie Ihr Garten oder Vorgarten, aber auch Blumenkübel und Balkonkästen für ein Blütenmeer für Insekten vorbereitet werden kann.

Als PDF können Sie die Seiten anfordern unter mh@dblt.de

oder auf www.felsenmeerdrachen. de finden: in Brandneues sehen Sie den Link dorthin.



Gartenneugestaltung - Gartenpflege

Günstig vom Fachmann: Beratung + Planung + Ausführung Verlegen von Verbundsteinen, Naturpflaster und Gartenplatten - Rasenneuanlagen (Fertigrasen) - Errichten von Treppen aller Art - Hangbefestigung, Betonarbeiten Zaunanlagen und Natursteinarbeiten - Ziergehölz- und Heckenschnitt mit Abfuhr - Baumschnitt und Baumfällung mit Abfuhr - Winterdienst

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU ROLF MEYER 64678 Lindenfels-Winkel Kaffenbergstr. 13 www.galabau-meyer.com Tel:06255-718 Handy: 0171-7229472



Spenglerei Lammer Innovationen aus Metall

Robert Lammer Neunkircherstrasse 5, 64686 Gadernheim Tel. 06254 / 943249 Mobil 0151-18445509 Spenglerei-lammer@t-online.de Fax 943248



Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal Telefon 06254-9403010 Mail mh@dblt.de





aus eigener Herstellung

Karl-Heinz Hechler Nibelungenstraße 324 Reichenbach Tel. 06254-1243 - Mi Ruhetag



Unsere Umwelt

Solidarische Landwirtschaft Gemüsegarten Hoxhohl 06167-9393135

www.gemuesegarten-hoxhohl.de

- ◆ Energieagentur Bergstraße (Termine 06252-6892988 www.wirtschaftsregionbergstrasse.de.energie
- Wertstoffhof Bensheim: Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße (ZAKB) Mo+Mi 13-16.30 Uhr, Di Do Fr 08.30-12.30 + 13-16.30 Uhr Sa 09.30-15 Uhr 06256-851881 www.zakb.de
- Repair Café Bergstraße: 23. März 14-17 Uhr Fürth, Behindertenhilfe Bergstraße Erbacher Str. 61-63 repaircafe-bergstrasse.de
- Sammelstellen Kork: Korkstücke werden in der Behindertenwerkstatt in Kehl-Kork zu hochwertigem Dämmstoffgranulat aufbereitet. Bitte nur Naturflaschenkorken (kein Metall, Glas, Kunststoff, Korktapeten o.
- -böden!) luftig in Zwiebelnetzen o.ä. sammeln und abgeben bei: Sammelbehälter am Pfarrbüro Beedenkirchen, Elektro Rettig Elmshausen, Bäckerei Knapp Gadernheim, Edeka Markt Lautern u. Bensheim, Blumenladen & Foto Hogen Reichenbach, Familie Kosch Schannenbach;

Infos: www.diakonie-kork.de Kleiderspenden: Sammelcontainer der Kolpingfamilie, hier werden Kleider weiterverwendet.

Kleiderkammern des DRK Bergstraße: Bensheim Rodensteinschule Di 14-18 Uhr 06251-38250, Heppenheim Boschstraße 1, Do8-11 Uhr, Fürth Heppenheimer Straße 6 Mi+Do 15-18 Uhr, Zwingenberg Heidelbergerstraße 3 Mi 10-14 Uhr 0160-92218333 Asbach: Kleidung, Küchenutensilien, Kinderspielzeug, Bettwäsche u.a.

Infos: modautal.netzwerk-asyl.net - Möbel, Kleidung, Haushaltsgeräte auf ichhelfe.jetzt eintragen

Mit Falle, Gift und Schrot: Schädlingsbekämpfung früher

Seit der Mensch seßhaft wurde und Ackerbau betreibt, lebt er in Gesellschaft von "Schädlingen": Maikäfer, Mäuse, Krähen, Maulwürfe, Spatzen, Marder, Fischotter, Wölfe und der Kartoffelkäfer (Ende 19. Jh.). Sie alle wollen dem Menschen Nahrung streitig machen. Bereits in früheren Jahrhunderten setzte der Mensch Erfindungsreichtum und Naturkenntnisse ein, um die Nahrung für sich selbst zu sichern. Die Sitten waren streng: schon ein Sack gerupftes Gras vom Wegrand war Feldfrevel. Doch Not und Hunger zwang oft dazu, um die Kuh des armen Mannes, die Ziege, durchzukriegen. Oft wurden Schädlinge auch einfach aufgegessen: Maikäfer-Engerlinge etwa wurden geröstet, kandiert oder kamen in die Suppe. Gegen größere Tierkonkurrenten ging man mit Schrot oder Gift vor. Vogelnester mußten ausgehoben werden, für eine Krähe zahlte die Gemeindekasse 20 Kreuzer, für jedes Ei 2 Kreuzer. Was Ozzi Osbourne auf der Bühne mit einer Fledermaus machte, war 1840 gängige Praxis: den Vögeln wurde der Kopf abgebissen. Dies und viele weitere spannende Infos finden Sie im Beitrag von Hans Joachim Trautmann in "Gelurt", Jahrbuch des Odenwaldkreises 2014 mit insgesamt 30 interessanten Beiträgen. Gebraucht erhältlich bei der Durchblick-Redaktion 06254-9403010 mh@ dblt.de.

Der Frühling naht: Obstbäume schneiden – aber richtig

Praxis-Workshop mit Ullrich Krost am Samstag, 09. März 8.30 Uhr: der Frühling naht bereits in großen Schritten und es ist höchste Zeit für den Obstbaumschnitt. Neben dem richtigen Zeitpunkt ist besonders die richtige Erziehung des noch jungen Baums entscheidend für eine spätere reiche Ernte, während bei manch älterem Exemplar ein Erhaltungs- oder sogar ein Sanierungsschnitt angesagt ist.

Pfad der Vielfalt bei Fischbachtal-Niedernhausen, Treffpunkt Schafstall an der Landstraße K72 von Fischbachtal-Niedernhausen nach Meßbach. Infos: www.horndreher-hof.de und www.fischbachtal-kreativ.org.

Helfen Sie den Bienen

Mieten Sie ein Bienenvolk und leisten einen Beitrag gegen das Bienensterben.

Sie erhalten ihren eigenen Honig und ein Nachhaltigkeitszertifikat.

Kontakt: imkerei@fhornung.de







Einlagen Schuhe für Einlagen Maßschuhe Diabetikerversorgung Bandagen Kompressionsstrümpfe Hausbesuche



Unser Service umfasst u.a.:

- Kurzzeit-/Langzeitpflege
- · Beschütztes Wohnen
- Palliativpflege
- · Friseur, Fußpflege und Fachärzte vor Ort
- · Großes Angebot zur Tagesgestaltung

Seniorenheim Parkhöhe Lindenfels GmbH Freiensehnerstraße 9, 64678 Lindenfels Telefon 06255-9605-0 info@parkhoehe.incura.de, www.incura.de







Unterwegs im Geopark: gemeinsam wandern & laufen

Wanderfreunde Lindenfels: 06.03. n. Winterkasten V, 13.03. n. Rohrbach M 20.03. n. Altlechtern L 27.03. n. Wersau V

OWK Lindenfels: 17.03. Kurzwanderung nach Winterkasten mit Wanderer-Ehrung, Lindenplatz 14 Uhr 31.03. Kamsbach Seebrücke Krumbach Seehof Ellenbach, Lindenfels Lindenplatz 13 Uhr Lauftreff Lautertal: jeweils um 15.30 Uhr ab Parkplatz Talweg Reichenbach 02.+29.03. ab P. Neunkircher Str. Gadernheim 09.03. ab Sportplatz Schönberg 16.03. ab P Friedhof Elmshausen 23.03.

Geopark-Terminkalender www.geo-naturpark.net Newsletter 06251-7079923 Lauftreff Lautertal: Margit Pöselt 06251-39324 Odenwaldklub Ernsthofen: www.owk-ernsthofen.de Wanderfreunde Lindenf: M = Moelanplatz V = Victoria-Parkplatz L = Löwenbrunnen Start 13.15 Uhr Dauer 2,5 Std. mit Einkehr + Busrückfahrt



14.04. Familientag des Felsenmeer Informationszentrums

Aufgrund der Vollsperrung der L 3098 (siehe S. 2) wird der Familientag des FIZ auf den 14. April verlegt. Angekündigt war er für den 31. März, an diesem Tag ist jedoch die Zufahrt zum FIZ nur durch den Ort erreichbar. Das FIZ kann vom 14. April bis zu Beginn der Sommerferien (28. Juni) nur über Bensheim und Reichenbach erreicht werden. Mit dem Familientag am 14. April (11-16 Uhr) feiert das Felsenmeer Informationszentrum die diesjährige Saisoneröffnung und hat tierische Gäste wie Hirschkäfer, Salamander, Alpakas und spannende Mitmachaktionen für große und kleine Gäste vor-

bereitet. Alle, die gerne kreativ tätig werden möchten, können unter Anleitung unserer Mitarbeiter Originelles für den Ostertisch zaubern, Edelsteine sieben und verborgene Schätze in den Fühlkästen erraten oder Spiele wie zur Römerzeit selbst anfertigen.

Natürlich gibt es wie immer im Infozentrum Wissenswertes zur Geologie und Natur des Felsenmeeres oder der Arbeit römischer Steinarbeiter zu entdecken. Der Eintritt ist wie immer frei.

9. und 23. März: "Funzelführungen" im Fürstenlager: Rundgänge in idyllischer Natur mit Anekdoten und Gedichten in der Dämmerung Anm.: 06251-9346-0 info@schloesser.hessen.de

29.03. Die Mümling: ein Fluß als Wirtschaftsfaktor

Vortrag am 29. März in Michelstadt, Reihe "unser Odenwald - vom Bekannten zum Unbekannten" im historischen Rathaus Michelstadt um 19.30 Uhr.

Es waren stets die Flußtäler, die unsere Vorfahren als erstes besiedelten. Flüsse sind Lebensadern und damit auch bedeutende Wirtschaftsfaktoren. Die Geografin, Zoologin und Landschaftsführerin Silke Halbe nimmt mit auf eine spannende Spurensuche zur kulturhistorischen Geschichte der Mümling, eines unter wenigen Flüssen des Odenwaldes.

E-Bike Center **Bergstraße**



Ihr Spezialist für Fahrräder und alles was dazugehört!

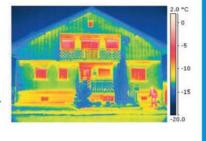
64683 Einhausen · www.oleks-radsport.de Telefon O6251 - 53O39

Gebäudeenergieberater des Handwerks

Diplom-Ingenieur

Reinhard Lortz

Waldstraße 19a 64397 Modautal Telefon 0 61 67-5 34 www.lortz-gmbh.de



- Vor-Ort-Energieberatung
- Erabeitung eines Sanierungskonzeptes
 Beratung in der Anlagentechnik
- Stellung der Förderanträge an KfW
- Gebäudethermografie
- Ausstellung Gebäude-Energieausweis
 Planung von Solar- und Fotovoltaikanlagen
 - Wärmeschutznachweis nach EnEV für Neubau
 - Solaranlagensimulation



Kfz-Reparaturen • Tanken rund um die Uhr* • Waschanlage

*mit EC- oder Kundenkarte

Jugenheimer Straße 31 64686 Lautertal/Wurzelbach Telefon 0 62 54/3 82 74 o. 431 Öffnungszeiten Tankstelle: Mo-Fr von 6.00-20.00 Uhr Sa und So von 9.00 -19.00 Uhr. Im Winter tägl. bis 19 Uhr









Küchen Fach

Lautertal-Elmshausen - an der B 47

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst 112 Polizei 110 Giftnotruf Mainz 06131-19240 Weißer Ring Opfer Notruf 116006 Kinder- & Jugendtelefon 0800 1110333 Elterntelefon 0800 1110550 Polizei Ober-Ramstadt 06154-63300 THW Leitstelle Dieburg 06071-19222 Strom + Gas GGEW AG 06251-13010 Wasser Lautertal 0800 8030300 Wasser Modautal: 0171-3082320 Kläranlage Modautal 0151-17440781 Behördennummer Verwaltung 115



Pflegedienste / Senioren

Pflegedienst: Diakoniestation Südlicher Odenwald Fürth 06253-932183, Außenstelle Reichenbach: Beedenkirchener Str. 1, 06254-2895 Beratung n. Abspr. Selbsthilfegruppe für Alzheimerbetroffene Familien 3. Di. Monat Alte Schule Fürth, Heppenheimer Str. 12, 06253-87250 Betreuungsgruppe Atempausen Reichenbach: Mi 14.15-17.15 Uhr Ev. Gemeindehaus,

Fürth: Di 14-17 Uhr Alte Schule Seniorenberatung:

Cornelia Weber, Diakonisches Werk Bergstraße, 06251-107226 im Rathaus in Reichenbach jeden 1. & 3. Dienstag im Monat 14-16 Uhr

Ärzte Zahnärzte Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD einheitliche Notrufnummer 116 117 durchgehend Fr 14 bis Mo 07 Uhr, Mo-Do 19-07 Uhr Mi ab 14

Uhr. In der übrigen Zeit: Hausarzt! Apotheken-Notdienst: 0800-0022833 bzw. 22833

Krankenhäuser:

Heilig-Geist-Krankenhaus Bensheim 06251-1320 Kreiskrankenhaus Heppenheim 06252-7010

Niedergelassene Ärzte:

Brandau: Dr. Thiele 06254-1327

Gadernheim: S. Schäfer, E. Neuschild 06254-942281

Reichenbach: Dres Gnann 06254-814 Ernsthofen: Dr. Kimmel 06167-93040 Lindenfels: Dr. Albilt 06255-96070,

Dr. Wetzig 06255-2478

MVZ Lindenfels: Nibelungenstraße 81 Allgemeinmediziner, Internist, Gynäkologinnen Dr. Horlbeck, K. A.Berg, Dr. Hickel, Ch. Wies

prechstunden n. Vereinb. 06255-2233

www.mvz.kkh-bergstrasse.de

Fischbachtal: Dres. Heller. Noack 06166-438 Urlaub der Ärzte: 01.03. Albilt, Gnann,

04.-08.03. Thiele, 25.-29.03. Schäfer

Zahnärzte:

Lautern: Dr. Heinze 06254-419 Reichenbach: Dr. Rettig 06254-1855 Brandau: Dr. Krause & Partner 06254-816, Kieferorthopädie Dr. Krause-Ludwig 06254-308956

Fürth: Dr. Martin Schmitt 06253-1666 Bensheim: Dr. Schulze Icking 06251-66112

Zahnärztlicher Notdienst:

Zentrale Rufnummer KZVH 01805-607011

Soziales

Netzwerk Vielfalt Lautertal Hilfe Geflüchtete Integration erleben: Ehrenamtskoordinatorin Aster Walter Sprechstunde im Rathaus Reichenbach: Mo 8.30-12.30 Uhr Mi 8.30-11.30 Uhr aster.walter@lautertal.org 0163.4791563 netzwerk.vielfalt.lautertal@t-online.de Treffpunkt Vielfalt: interkultureller Austausch im Lautertal 14tägig 18 Uhr im Haus der Landeskirchl. Gemeinschaft Reichenbach, Friedhofstr. 27 Miteinander reden, Tee trinken, spielen, Deutschlernen, Hilfestellung bei Formularen etc. Interessenten sind herzlich willkommen: 12. + 26.03.

Arbeitskreis Asyl Modautal modautal.netzwerk-asyl.net Barbara Walter 0171-4497668 barbara-walter@t-online.de

Infos zu Asyl und Migration: www.asyl-net-migration-bergstrasse.de

Altpapiersammlung

Die Vereine im Lautertal sammeln Altpapier kostenlos und erhalten dafür sogar noch einen kleinen Bonus. Bitte ab 6 Uhr morgens bereitstellen, gebündelt oder in Kartons.

09.03. Sammlung Elmshausen, 16.03. Sammlung in Lautern, Knoden, Schannenbach, Breitenwiesen

TV-Video RELLIG

nur vom mann





0 62 51 / 8 43 70 - www.rettig.info

Meister-Wärme vom Fachbetrieb... Und das seit 1964



Karlheinz Stelz GmbH - Beedenkirchen Reichenbacher Str. 53 - 64686 Lautertal Tel. (0 62 54) 4 28 - Fax (0 62 54) 20 08 e-mail Stelz-Haustechnik@t-online.de Internet www.Stelz-GmbH.de





Gottesdienste und kirchliche Termine März

1.03. 19.00 Uhr Weltgebetstag in der ev. 10.00 Uhr Gottesdienst, Ev. KG Ernsthofen lirche Modau, Ev. KG Ernsthofen 1.03. 19.00 Uhr Ökumenischer Gotteslienst aller Lautertaler Kirchengemeinden um Weltgebetstag, Ev. Kirche Beedenkirhen. Anschl. Einladung in die Pfarrscheur zum zwanglosen Austausch bei slowenischen Spezialitäten

onntag 3. März

19.30 Uhr Gottesdienst m. Prädikant choll, Ev. Kirche Gadernheim .0.00 Uhr Kirche mit Kindern, Ev. Kirchenemeinde Ernsthofen 0.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Ruth Vet- Lautern mit Pfarrer Engelbrecht er, Ev. Kirche Neunkirchen 19.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche leichenbach mit W. Mößinger 1.00 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Geneindehaus Reichenbach m. Heide Dahl 3.03. 18.00 Uhr Abendgottesdienst, Lanleskirchliche Gemeinschaft Lautertal

9.03. 18.00 Uhr Letzter Abendgodie im lyklus 2018. mit dem GV Sängerlust

09.30 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche

Sonntag 10. März

Beedenkirchen 0.00 Uhr Gottesdienst, Ev. KG Ernsthofen 1.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche leichenbach mit Pfarrer Engelbrecht 1.00 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Geneindehaus Reichenbach m. Heide Dahl 1.15 Uhr Gottesdienst in Asbach, Ev. (irchengemeinde Ernsthofen 8.00 Uhr Abendgottesdienst, Landesirchliche Gemeinschaft Lautertal

.5.03. 20.00 Uhr Taizé-Andacht, Ev. Kirhengemeinde Ernsthofen

6.03. 10.00 Uhr Pfadfinderevent in der indeskirchl. Gemeinschaft Reichenbach

onntag 17. März

9.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirnation, Pfarrerin Mühlmeier, Ev. Kirche adernheim

.0.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. W. Frasine, Ev. Kirche Neunkirchen

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Reichenbach mit Pfarrerin Mühlmeier 11.00 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Reichenbach mit Heide Dahl 11.15 Uhr Gottesdienst in Klein-Bieberau, Ev. Kirchengemeinde Ernsthofen 18.00 Uhr Abendgottesdienst, Landeskirchliche Gemeinschaft Lautertal

Sonntag 24. März

08.30 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskapelle Elmshausen mit Pfarrer Engelbrecht 09.45 Uhr Gottesdienst in der Festhalle 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Ev. Kirchengemeinde Ernsthofen 10.30 Uhr Gottesdienst für Ausgeschlafene, Landeskirchliche Gemeinschaft Lautertal

11.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst Ev. Kirche Beedenkirchen 11.30 Uhr LSGD als Taufgottesdienst (3 Taufen), Pfarrer Arnd, Ev. Kirche Neunk.

Brandau, Pfarrer Arnd, Ev. Kirche Neunk. **27.03.** 15.00 Gemeindenachmittag der Ev. Frauen in Beedenkirchen 27.03. 19.30 Uhr Lautertaler Passionsandacht Ev. Kirche Beedenkirchen **28.03.** 19.30 Uhr "Singen in der Kirche" im ev. Gemeindehaus Gadernheim

Sonntag 31. März

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Scheunemann, Ev. Kirche Gadernheim 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Arnd, Ev. Kirche Neunkirchen 11.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Reichenbach mit Pfarrer Scheunemann 11.00 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Ge-

meindehaus Reichenbach mit Heide Dahl 11.00 Uhr Gottesdienst eXtra mit Abendmahl, Ev. Kirchengemeinde Ernsthofen 18.00 Uhr Abendgottesdienst, Landeskirchliche Gemeinschaft Lautertal 18.00 Uhr "Sing Alleluja!" Gospels und Spirituals Konzert des Projektchors Beedenkirchen unter der Leitung von Andrea Gulden, Ev. Kirche Beedenkirchen

Kirchengemeinden

Ev. Kirchengemeinde Beedenkirchen: 06254-7178, Pfarrbüro Di 16-18, Do 9-11 Uhr Regelm. Gemeindegruppen: Krabbel- und Kleinkinder 0-4J. entfällt vorl. Kinder 5 Jahre 2. Schuljahr Di 14.30-15.30 Uhr Kinder 3.-5. Schuljahr Di 15.30-16.30 Uhr

Teenies (ab 6. Schuljahr) Di 17-18.15 Uhr Projektchor Di 19.30-21 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Gadernheim: 06254-942330, Pfarrbüro Di 10-12, Do 17-18h Regelm. Gemeindegruppen: Mo 10 Uhr Eltern-Kind-Treff Di 18-19 Uhr Offene Kirche Di 20 Uhr Posaunenchor Fr 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis Gemeindez. Mo Handarbeits-. Bastelkreis 14-tägig 19 Uhr

im Kindergarten Arche Noah: 11.+25.03. Ev. Kirchengemeinde Reichenbach: 06254-38125 Pfarrbüro Mo+Mi 9-11, Do 15-

Regelm. Krabbelgruppe bis 1,5J. Do 9.30-11.30 im Gemeindehaus mit Heidi Dahl Gemeinsame Seiten der Ev. Kirchengemeinden Lautertal: www.kirchspiel-lautertal.de

Landeskirchliche Gemeinschaft Lautertal <u>(LKG):</u>

Friedhofstraße 27 in Reichenbach 06254 943704 www.lkg-lautertal.de

Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen: Pfarramt 06254 1324 www.ekg-neunkirchen.

Ev. Kirchengemeinde Ernsthofen: 06167-378 Pfarramt Forsthausstraße 10, Pfarrerin Heckmann-Fuchs, Schloßkirche Ernsthofen Schloßstr. 7 www.ernsthofen-evangelisch.de

Kath. Kirchengemeinde St. Andreas Reichenbach Zentralbüro St. Georg Bensheim 06251-175160 info@st-georg-bensheim.de Öffnungsz.: Mo Di Fr 9-12 Uhr Do 16-19 Uhr

Katholische Pfarrgemeinde Lindenfels: St. Peter & Paulus für Gadernheim, Knoden, Schannenbach, Neunkirchen und Lützelbach: 06255-952173

Wegen Sanierung der Kirche in Ernsthofen finden die Gottesdienste im ev. Gemeindehaus in der Schloßstr. 7 statt, sofern kein anderer Ort angegeben ist



Literarisches und Musikalisches mit Jan Costin Wagner in Ober-Ramstadt

Die Stadtbücherei Ober-Ramstadt und "Bücher Blitz" laden ein am Donnerstag 21. März zur "Kulinarischen

Lesung" mit Musik: Literarisches und Musikalisches mit Jan Costin Wagner in Ober-Ramstadt ab 19:30 Uhr im Ratssaal Hammermühle Ober-Ramstadt. Für Konzeption und Moderation ist Heinz Genzuständig. genbach Der Schriftsteller und Musiker Jan Costin Wagner wird nicht nur aus seinem letzten Kimmo-Joentaa-

Roman "Sakari lernt, durch Wände zu gehen" lesen, sondern auch musikalisch sein Songwriter-Album "thief of a moon" vorstellen. "Die Musik ist in den Roman gewandert, der Roman in saal der Hammermühle reservieren.

die Musik" schreibt Jan Costin Wagner am Ende seines neuen Romans. Auch das Kulinarische soll nicht zu kurz kommen. Wer sich gerne mit Freunden etc. vor der Lesung treffen möchte, sollte sich nach dem Erwerb einer Eintrittskarte einen Tisch im Rats-



Ab 17:30 Uhr steht der Veranstaltungsraum offen: 06154-6961477 (nur in Verbindung mit einer Eintrittskarte). Der Büchertisch ist ab 19 Uhr besetzt.

Eintritt: 10 € im Vorverkauf, Abendkasse: 12€, Vorverkauf:

◆ Bücher-Blitz Ober-Ramstadt Tel: 06154-3511

Wingdings Tante-Emma-Laden Ernsthofen Tel: 06167-912032

Jan Costin Wagner, Jahrgang 1972, lebt als Schriftsteller und Musiker bei

> Frankfurt am Main. Seine hochgelobten Kriminalromane um den finnischen Ermittler Kimmo Joentaa wurden vielfach ausgezeichnet (u. a. Deutscher Krimipreis, Nominierung zum Los Angeles Times Book Prize) und in 14 Sprachen übersetzt. Das Schweigen wurde fürs Kino verfilmt. Zuletzt erschienen Tage des letzten Schnees (2014) und Sonnenspie-

gelung (2015), zudem das Songwriter-Album thief of a moon. Hörproben bei youtube und iTunes tracklist unter Musik. ha

7.-29. März 24. "Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler" in Bensheim

Bestes junges Schauspiel im Parktheater: das Festival, das 1996 auf Vorschlag der Ringelbandstiftung gegründet wurde, legt den Fokus ganz auf das Können junger Darstellerinnen und Darsteller. Der mit 3.000 Euro dotierte "Günther-Rühle-Preis" zeichnet die beste schauspielerische Leistung im Rahmen dieses Festivals aus. Schauspielausbildung und -arbeit unterliegen seit geraumer Zeit

einem enormen Anforderungs- und Profilwechsel. Psychologisches Kammerspiel, Performance, individuelle Gestaltung, chorische Perfektion, Einfühlung oder Distanzierung, Verkörpern klassischer Dramenfiguren, Autorenschaft - das Spektrum ist im steten Wandel. Die "Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler" hat fünf repräsentative Beispiele für gegenwärtige Spielweisen und Entwicklungen junger Schauspielkunst aufgespürt: neben zwei zeitgenössischen Stücken von Édouard Louis und Duncan Macmillan werden drei Texte in spannenden Inszenierungen zu sehen sein, die zur deutschsprachigen Literatur gehören: "Jugend ohne Gott" (Ödön v. Horváth), "Michael Kohlhaas" (Heinrich v. Kleist) und "Draußen vor der Tür" (Wolfgang Borchert). Karten: Musik Box Bensheim 06251-610540.





Telefon 06254-9403010 Mail mh@dblt.de





Samstag, 16. März *19

Zum Raupenstein

Lindenfels-Winterkasten

20:00 Uhr Einlass 19:00 Uhr 10 €

Infos zur Band: www.tarkatz.de Veranstalter: DoGuggschde e.V., Lautertal Sitzplatzreservierungen: Tel: 06255-542 oder

E-Mail: raupenstein@gmx.de



Lesung mit Birgit Helfricht Sonntag 15:30 Uhr auf dem Leseschiff

Nur mal angenommen: Frauenparkplätze gibts jetzt auch für Männer (und für Diverse). Klar, so ein Frauenparkplatz ist komfortabel, wenn man nur von schief nach schräg einparken kann oder unnötigerweise mit einem SUV unterwegs ist. Aber sowohl die Forderung von Frauenparkplätzen für Männer (wirklich wahr!) als auch die Einführung eines dritten Geschlechts lenkt doch nur davon ab, daß es mit der Gleichstellung bei uns noch ziemlich hapert. Und wollen Angehörige des dritten Geschlechtes gerne unter "Diverse" rangieren? Vielleicht sollten wir uns lieber endlich aus allen Geschlechterrollen befreien und akzeptieren, daß ein "Elektriker" ein "Elektriker" ist und kein "Elektriker m/w/d". Es ist schlicht eine Berufsbezeichnung.

Vielleicht kümmern wir uns besser endlich um das hier: ◆ daß Frauen mit "Familienphase" später mal mehr Rente bekommen! ◆ Daß Frauen gleiche Konditionen am Arbeitsplatz erhalten! ◆ Daß Frauen nach der "Familienphase" in vollem Umfang zurück ins Berufsleben können! ◆ Daß Frauen endlich auch mal Männer begrapschen dürfen (pardon, das sollte hier jetzt eigentlich so gar nicht stehen....)

Und um die Gleichstellung perfekt zu machen: während Frauen in männlichen Körpern auch heute kaum Probleme haben, sollten Männer in Frauenkörpern natürlich unbedingt gleiche Rechte haben wie Frauen in Frauenkörpern. Natürlich habe ich hier bestimmt noch einige vergessen, die aber sicher dankbar sind, wenn sie nicht "Diverse" sein müssen. Mit der Gleichberechtigung ist es ja so eine Sache: die wirklich wichtigen Fragen sind noch nicht geklärt. Zwar wurde schon viel wurde erreicht, bedenkt man daß Frauen in Deutschland vor 50 Jahren nur mit Erlaubnis ihres Ehemannes arbeiten oder ein Konto eröffnen durften. Dann aber wurden öffentlich BHs verbrannt für die Gleichberechtigung, und mühsam konnten kleine Verbesserungen erzielt werden. Kleine Verbesserungen sind aber nicht das was frau sich unter Gleichberechtigung vorstellt. Wenn wir uns schon mit überflüssigen Forderungen aufhalten, dann hätte ich hier noch eine, die mir sehr am Herzen liegt: anstelle von Frauenparkplätzen sollte es endlich Frauenchauffeure geben, meinetwegen auf Krankenschein. Dann wäre die Männerwelt auch gleich das Problem "Frau am Steuer" los.



Landmetzgerei Hornung Nibelungenstraße 243 Reichenbach Telefon 06254-1241 www.landmetzgerei-hornung.de

PETER 24 Stu.
Bestellservice Fliesenlegermeister über 8000 Artikel • Geschenke und mehr

 Postfiliale Schreibwaren

Brandau Römerberg 16 Tel. 06254-1811 Fax 959635 www.schreibwaren-peter.de

Der Fahrradspezialist

E-Bike Stützpunkt für Kreidler + Campus in Biblis

KFZ-Ersatzteile & Fahrräder

Telefon: 06245/7500 www.burk-biblis.de

Bring- und Abholservice

auch in Reichenbach: Schuhgasse 6a Telefon 0175-8202059



Für Menschen im beruflichen Leben.

- Mitarbeiter
- Führungskräfte
- Management
- Organisationen
- Seminare

coaching-preisher.de

info@coaching-preisher.de

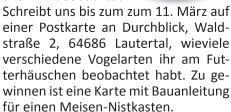




Neues Rätsel: ihr habt wohl eine Meise!

Richtig erkannt wurde der Zaunkönig von L. S. bei Oma J. K. in Reichenbach. Er hat eine Karte mit vielen Infos zum Zaunkönig gewonnen. Wußtet ihr, daß Zaunkönige sich im Kreis zusammenkuscheln, wenn es kalt ist?

Jetzt, wo es Frühling wird, suchen Meisen ein gemütliches Zuhause für den Nestbau. Sicher habt ihr sie im Winter am Futterhäuschen beobachtet.



Die Redaktion



An den Angeboten der Ferienspiele Lautertal können auch Kinder von geringverdienenden Eltern teilnehmen: die Kosten können auf Antrag übernommen werden. Nach dem Teilhabegesetz an Kultur und Sport stehen Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren monatlich 10 € für Mitgliedsbeiträge in Vereinen, Sportausrüstung oder für Angebote wie das Ferienspiele-Zeltlager zu. Die Anträge sind beim JobCenter erhältlich oder online unter http://bildungspaket-neue-wege.org/antraege. Das Bildungspaket unterstützt gezielt Kinder und Jugendliche,

deren Eltern bestimmte Sozialleistungen beziehen oder ein geringes Einkommen haben, und eröffnet ihnen so bessere Entwicklungschancen. Sie erhalten Zugang zu schulischen und außerschulischen Bildungsangeboten und können am Leben in der Gemeinschaft teilhaben. Gefördert werden u.a. Klassenfahrten, Schulbedarf, Fahrtkosten und Mittagsverpflegung. Berechtigt sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld (SGB II), Sozialhilfe (SGB XII), Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Für die Leistungen müssen Anträge im Voraus gestellt werden (bis auf den Schulbedarf im Bereich SGB II und SGB XII). Der Odenwälder Kleinkunstverein DoGuggschde, der das Ferienspiele-Zeltlager in Schannenbach durchführt, ist gern behilflich bei der Antragstellung. Einfach bei der Anmeldung im Rathaus mit angeben, daß der Antrag gestellt werden soll. Das Zeltlager unter dem Motto "Überleben in der Wildnis" wird für Kinder von 6-13 Jahre mit Spielen, Sport, Schnitzen, Basteln angeboten, es gibt Stockbrot am Lagerfeuer und eine Nachtwanderung, eine Kinderdisco und viel Zeit in der freien Natur. Die Anmeldungen nimmt die Jugendpflege der Gemeinde Lautertal entgegen: schuster@lautertal.de oder 06254-30744. DoGuggschde e.V.



Kinder
Fastnacht

2. März Kinderfastnacht des Kindergarten Klein-Bieberau im DGH

4. März VV Kinderfastnacht im Bürgerhaus All/Hox 14:11 Uhr
Rosenmontags-Kindermitmachkonzert im Bürgerhaus Lindenfels, LWG/CDU Lindenfels 14.30 Uhr
Kinder-Faschingsparty in der Kutsch ProKids Lindenfels 17:11 Uhr

5. März Kinderfastnacht Bürgerhaus Brandau 14 Uhr
Kinderfastnacht TSV-Halle in Reichenbach ab 14:11 Uhr
Kinder-Fasching MGV im DGH Kolmbach
Kinderfastnacht der Schlierbacher Ortsvereine ab 15:11 Uhr DGH
Schlierbach



Holzbau Bedachung Dachsanierung Fassadenverkleidung

Durch unsere enge Zusammenarbeit mit anderen Meisterbetrieben z.B. Klempner, ist es uns möglich ein Komplettangebot für Ihr Wunschdach zu erstellen.

09.03. Basar rund ums Kind in Elmshausen

11-14 Uhr Lautertalhalle Elmshausen

- mit großer Tombola, tolle Sachpreise!
- reichhaltiges Angebot Kinderbekleidung, Kinderwagen, Spielwaren
- ◆ Kaffee, selbstgebackene Kuchen, Brötchen, Bratwurst, Getränke
- Erlös für das Kindergarten- Außengelände
- Tischreservierung 5€ und eine Kuchenspende alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen des Kindergartens Elmshausen freuen sich auf zahlreiche Besucher!

Förderverein der Kindertagesstätte Elmshausen e.V.

kinderbasar-elmshausen@gmx.de Infos: http://www.foerderverein-kitaelmshausen.de.projekte.htm

MUTTER - KIND - BASAR Festhalle Ernsthofen Sonntag 10. März 13:00 - 15:00 Uhr Schwangerschaftsmode Kinderbekleidung Kuchenbuffet & Waffeln ss für Schwange Maltisch für die Kids uvm ab 12:30 Uhri Festhalle Ernsthofen Am Kirchberg 16 64397 Modautal/Ernsthofen Telefon: 0172 3698537 | E-Mail: basar@kiga-foev-ernsthofen.de



Familienveranstaltungen der Felsenmeerdrachen 2019

30.03. Fackelwanderung im Felsenmeer (ausgebucht) **22.04.** Ostermontag: Felsenmeer-Familienschatzsuche »Der Piratenschatz« ab 6 J., Voranmeldung bis 15.04. 25.05. Felsenmeer-Familienschatzsuche »Knusperhäuschen und Räuberhütte« ab 6 J. Voranmeldung bis 18.05. 01.-06.07. und 15.-18.07. Ferienschatzsuche "Rätsel des 13. Steines" Termine auf Anfrage

05.10. Kieselbarts Felsenmeer-Familientour »Drachengeheimnisse« ab 6 J. Voranmeldung bis 27.09.

12.10. Geologisch-historische Felsenmeerführung für Erwachsene, Voranmeldung bis 05.10.

17.11. Felsenmeer-Erkundung »ein Biotop voller Müll« Voranmeldung bis 09.11.

08.12. Nikolaus-Abendtour ins Felsenmeer – Koboldgeschichten in der Abenddämmerung (16-17 Uhr) ab 5 J. Voranmeldung bis 01.12.

24.12. Zum Christkindchen in den Zauberwald 11-12.30 Uhr, ab 6 J. Voranmeldung bis 20.12.

Änderungen möglich, aktuelle Infos im Koboldkalender auf www.felsenmeerdrachen.de

Alle Touren benötigen Vorbereitungszeit, daher bitte frühzeitig anmelden: 06254-9403010, kieselbart@dblt.de



17. März Kinderflohmarkt ProKids Lindenfels Bürgerhaus 13 Uhr

11.-15. März Hessisches Gesundheitscamp Kreis Bergstraße

Fachkräfte in der Gesundheitsbranche sind gefragter denn je Doch was machen eigentlich Pflegekräfte? Wie sieht der Arbeitsalltag im Krankenhaus aus und welche Möglichkeiten bieten Berufe in der Gesundheits- und Pflegebranche? Schülerinnen und Schüler aus dem Kreis Bergstraße, die sich für die zukunftssicheren Berufe in diesem Bereich interessieren, haben jetzt die Möglichkeit, am Hessischen Gesundheitscamp vom 11. bis 15. März in Heppenheim und Bensheim teilzunehmen: 8. und 9. Jahrgangsstufen Hauptschule, Realschule, Gymnasium oder Gesamtschule, die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung und weitere Infos:

https://www.gesundheitscamps-hessen.de.





www.kindinger-baufertigteile.de

Franziska Winter (Lautertal) Freiwilligendienst im rumänischen Balan Gesellschaft & Vereine

Für die Zukunft in Europa lernen und in den Köpfen etwas ändern: Franziska Winter zog zum Freiwilligendienst nach Rumänien und grüßt mit "Bună ziua: Seit fast einem halben Jahr lebe ich in dem kleinen Ort Balan in den Karpaten und absolviere mit meinen beiden Mitfreiwilligen einen Freiwilligendienst mit dem Deutschen Roten Kreuz in Hessen. Nebenbei lerne ich Rumänisch und mache Bekanntschaft mit einem wunderschönen Land. Ich lerne aber auch den Alltag von Kindern und Jugendlichen kennen, die in einem anderen Umfeld aufwachsen als ich es aus Deutschland gewohnt bin.

Nach dem Abi wollte ich mich nicht direkt ins Studium stürzen, das Au-pair-Dasein hat nicht zur mir gepaßt und die Work and Travel Angebote haben mich nicht überzeugt. Schließlich habe ich mich für den Internationalen Jugendfreiwilligendienst (IJFD) entschieden, einen Lern- und Bildungsdienst, der es jungen Erwachsenen wie mir ermöglicht, sich an ökologischen und sozialen Projekten im Ausland zu engagieren. Meinen Freiwilligendienst absolviere ich im Kindergarten und den verschiedenen Schulen in Balan.

Weil in Balan eine ungarische Minderheit lebt, unterrichte ich nicht nur an der rumänischen sondern auch an der ungarischen Grundschule (Vorschule bis achte Klasse). Außerdem hat Balan ein sogenanntes Liceul mit 9.-12. Klassen." Unterstützung der Erzieherinnen, Assistenz im Französisch- und Englischunterricht, Unterrichten in Oberstufenklassen gehört zu diesem abwechslungsreichen Alltag.



lerne unglaublich viel über die Arbeit mit Kindern und über mich selbst." Der Austausch mit gleichaltrigen Jugendlichen macht viel Spaß, auch in der Freizeit. Vor allem die deutsche Sprache interessiert die rumänischen Jugendlichen. Seit der Schließung der Kupfermine 2006 haben viele Einwohner den Ort verlassen, besonders junge Leute sehen oft keine Perspektive. "Am schönsten ist es für mich zu sehen, wie sich die Kinder weiterentwi-

ckeln. Vor allem im Kindergarten fällt mir das besonders auf: Kinder, die anfangs eher aggressiv waren und kaum geredet haben, haben in uns inzwischen Bezugspersonen gefunden und sind nun viel offener und friedlicher, suchen oftmals unsere Nähe."

Durch den Freiwilligendienst nehmen alle Beteiligten etwas sinnvolleres mit als die jährlichen Weihnachtsgeschenke, die von verschiedenen Hilfsorganisationen kommen und schnell aufgebraucht sind.

Franziska Winter hat eine große Bitte: ihr Freiwilligendienst wird zwar staatlich gefördert, aber die Förderung reicht nicht aus, um alle Kosten zu decken. Deshalb freut sie sich über jede

"Auf www.betterplace.org.p64304 berichte ich regelmäßig über meine Tätigkeit und meine Erlebnisse. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Ich würde mich sehr, sehr freuen, wenn Sie meinen Freiwilligendienst und die Idee, die dahintersteckt mit einer Spende fördern. Mulţumesc (Dankeschön) und viele Grüße aus Rumänien. Franziska Winter"

Spendenkonto: DRK Hessen Volunta gGmbH Bank für Sozialwirtschaft IBAN DE31 5502 0500 0008 6171 <u>02</u> BIC BFSWDE33MNZ, Verwendungszweck "Spende für Franziska Winter"



00

Felsberg-Apotheke

Apotheker Harald Krauß e.K.

Nibelungenstr. 272 64686 Lautertal-Reichenbach Tel. 062 54/12 10 Fax 0 62 54/94 22 96

- Kostenloser **Botendienst**
- Homöopathie
- Biochemie
- Internationale **Arzneimittel**
- Rezepturen

Mittwoch nachmittags geöffnet

Nachtspeicher raus - Infrarotheizung rein! www.heizwelle.de • 06254 - 40 90 313



Praxis für Bowtech® und Energiearbeit Margit Welker Wiesenstraße 16A, Gadernheim, Tel.: 06254 - 309 52 25 **BOWTECH**°





Kfz-Meisterbetrieb Auto - Frank

Inh. Matthias Frank

Beedenkirchener Str. 21 • Lautertal-Reichenbach Tel. 06254 - 95 90 190 • mail@auto-frank.eu

Alle Marken • Spezialisiert auf Peugeot, Citroën und Ford



Dentaltechnik • Steuerungstechnik • Elektrotechnik Lösungen nach Maß





Beedenkirchener Gespräche mit Hans Seeger - Teil 2: Wasserversorgung

Eine lange Zeit verbindet Hans Seeger aus Bee-

denkirchen mit dem Durchblick und Marieta Hiller. Als die Redaktion im Winter 1994/95 nach einem klangvollen Namen für die Monatszeitschrift suchte, war gerade das Weißbuch der inzwischen aufgelösten - Wirtschaftsvereinigung Lautertal erschienen: mit dem Namen "Durchblick - Stärken und Schwächen". Ganz frech fragten wir damals nach, ob wir uns den Titel für eine regelmäßige Veröffentlichung "ausleihen" dürfen. Zielsetzungen und Interessen paßten zueinander, und so durften wir. Seither heißt der Durchblick Durchblick, bereits im 24. Jahr. Noch heute treffen wir uns von Zeit zu Zeit, um über die "großen" Lautertaler Themen zu sprechen. In dieser Reihe

wird darüber in loser Folge berichtet.

Am 22. März ist der internationale Tag des Wassers, der auf die Brisanz der Wasserversorgung auf der ganzen Welt aufmerksam machen möchte, unter wirtschaftlichen und sozialen Gesichtspunkten.

Heruntergebrochen auf Lautertal bleibt von dieser Brisanz noch einiges, das erwähnt und bearbeitet werden möchte: der inzwischen feste Anschluß an Ried Ost für Elmshausen und Tiefzone Reichenbach war jahrzehntelang Zankapfel. Doch das Dargebot der gemeindeeigenen Brunnen und Quellen reicht nicht mehr zuverlässig aus, vor allem in trockenen heißen Sommern wie 2018.

Während Beedenkirchen Wasser nach Süden liefert, wäre es nach Hans Seegers Einschätzung sinnvoll, diese Kapazitäten ebenfalls über die Leitung nach Bensheim zu versorgen und das Beedenkirchener Tiefbrunnen-Wasser für ein Neubaugebiet für 300 weitere Verbraucher einzuplanen. Dieses Neubaugebiet fände genügend Platz zwischen Friedhof Beedenkirchen und Wurzelbach auf der westlichen Seite der L 3098. Ein Gewerbegebiet könnte sich mit ca. 10 Hektar an das bestehende zwischen Oberndörfer und Klingenweg anschließen.

Hans Seeger wird im Juni 90. Geburtstag feiern, hat sich jedoch noch lange nicht in den Ruhestand begeben. Seine Impulse geben immer wieder Anregung zum Nachdenken.

Wenn wir auch nicht immer einer Meinung sind und politisch unterschiedlichen Richtungen angehören mögen, sehen wir doch die Zukunft der Gemeinde darin, daß man Visionen haben darf und deren Umsetzung im Auge behält. *Marieta Hiller*

37 neue Lehrkräfte starten zum neuen Halbjahr

Ihren eigenverantwortlichen Unterricht im Schulamtsbezirk Bergstraße-Odenwald haben 37 neue Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV) aufgenommen. Sie werden insgesamt 21 Monate im Studienseminar Heppenheim auf ihren Schuldienst vorbereitet, bevor sie zum Zweiten Staatsexamen antreten. Aufgrund des besonderen Bedarfes an Grundschulkräften machen diese mit 19 Personen den Hauptteil aus. Frank Maus (Ausbildungsleiter Studienseminar Heppenheim)





Julia Scales – einfach gute Texte

Business English: Unterricht, Übersetzung, Lektorat www.juliascales.de



Diakonie



Diakoniestation Südlicher Odenwald

Beraten Pflegen Begleiten

Wir pflegen und versorgen Sie in Ihrer häuslichen Umgebung in Fürth, Lautertal, Lindenfels, Rimbach und sind 24 Std. für Sie erreichbar. Rufen Sie uns an!

Bahnhofstr. 11, 64658 Fürth Tel. 06253/932183, Fax 06253/932185 Email info@dsso.de

STARK FÜR ANDERE



Michi's Blumenparadies

Odenwaldstr.32 64397 Modautal Tel./Fax: 06254-940408

FLEUROP







Die Osterhasen stehen bereit ... wir freuen uns auf euch Michi und Smike

14.03. Öffentlicher Personennahverkehr im Lautertal Stärken, Probleme und Perspektiven

Die SPD Lautertal läd zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung: am 14. März um 20 Uhr im Gasthaus "Zur Linde" in Beedenkirchen. Seit einiger Zeit häufen sich kritische wie konstruktive Stellungnahmen zum ÖPNV-Anschluß der Ortsteile nördlich und südlich der Nibelungenstraße. Zudem wurde dem Gemeindevorstand ein Antrag der LBLFraktion als Arbeitsmaterial eingereicht. Gleichzeitig hat die Gemeinde Lautertal mit einem zuvor nie da gewesenen Halbstundentakt entlang der B 47 bereits sehr gute ÖPNV-Verbindungen über Lindenfels bis nach Erbach sowie über Bensheim in das Rhein-Main-Neckar-Gebiet.

wende zur Schonung unserer Umwelt eine immer wichtigere Rolle. Zur Versachlichung der öffentlichen Diskussion veranstaltet die SPD Lautertal mit Kreisdezernent Karsten Krug und Bürgermeister Andreas Heun einen Informations- und Diskussionsabend. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sollen Stärken, Probleme und Perspektiven des Lautertaler öffentlichen Personennahverkehrs diskutiert werden. Anregungen zum ÖPNV im Kreis Bergstraße können auch online http://nvp-bgs.igdb.de auf bracht werden. T. Pöselt

Bogengruppe im Schützenverein Reichenbach jetzt mit eigenem Wappen und Namen

Da sich die Bogengruppe des Schützenvereins Reichenbach nun etabliert hat und sich regelmäßig zum traditionellen Bogenschießen trifft, kam die Idee auf, sich einen Namen zu geben und ein eigenes Wappen zu entwerfen.

Um die Verbundenheit zum Schützenverein zu demonstrieren, wurde mit dem Einverständnis des Stammvereins deren Wappen für die Bogenmodifiziert. schützen Die Suche nach einem passenden Namen war da schon etwas schwieriger. Einig war man sich, daß die typischen, oft ins englisch übersetzten Vereinsnamen, nicht in Frage kamen. Schlußendlich einigte man sich auf die "Bogenjäger Fel-

senmeer", dies jedoch ins lateinische übersetzt= "Arcum Venandi Petramaequor". Dieser Name wurde im neuen Wappen integriert.

Die Bogengruppe besteht derzeit aus rund einem Dutzend Jugendlicher und Erwachsener, im Alter zwischen 12 und 57 Jahren. Es wird traditionell und intuitiv geschossen, das heißt

ohne jegliche Zielhilfe. Aufgrund der variablen Zuggewichte bzw. Bogenstärken ist das Bogenschießen bereits in jungen Jahren erlernbar und bis ins hohe Alter zu erlernen und durchzuführen.

Der Schützenverein Reichenbach besitzt einen Bogenschießstand, der ständig modifiziert wird und der von jedem Mitglied kostenlos benutzt werden kann.

Anfänger und Einsteiger

können das Bogenschießen unter kundiger Anleitung erlernen.

Infos: Torsten.konietzka@t-online.de



Altpapiersammlungen TSV Reichenbach: neue Termine

Die Fußballer des TSV Reichenbach sind der Meinung, daß sechs Sammlungen in Reichenbach zu viel sind, denn bei den Sammlungen wird wenig Papier auf die Straße gestellt. Sie reduzieren daher auf vier Sammlungen: außer der Sammlung im Januar folgen Sammeltermine am 11. Mai, 7. September und 16. November. Das Papier soll an diesen Tagen frühmorgens gebündelt und gegen Regen geschützt an der Straße stehen.

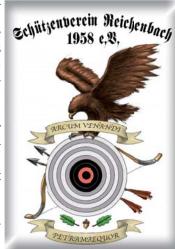
29.03. Jahreshauptversammlung des Verschönerungsvereins Reichenbach 19 Uhr SSV-Gasthaus am Felsenmeer Seifenwiesenweg 51

Blutspendetermine DRK Lautertal

04.04. Lautertalhalle Elmshausen 01.08. Heidenberghalle Gadernheim 17.10. Lautertalhalle Elmshausen jeweils 16.30-20 Uhr













nen Fisch mag, für den steht Hausmacher Worscht

Spieleabend der Landfrauen im Januar

Einige wenige Frauen hatten sich zum Spieleabend im TSV Vereinsheim eingefunden, es wurde viel gelacht und die Klassiker wurden bespielt.





bereit!







◆ info@modautal.de

@lautertal.de melden.

• veranstaltungskalender



Weitere Vereinstermine

Lautertal

Infos auf www.lautertal.de 07.03. Abendwanderung Landfrauen Gadernheim

Die Redaktion holt sich die Einträge dort ab, auf www.dblt.de wird ein Link dorthin gesetzt. 22.03. JHV des Verschönerungs-

vereins Elmshausen

31.03. Ostermarkt TSV Reichenbach TSV-Halle 11 Uhr 31.03. Odenwälder Nachmittag Schützenverein Reichenbach, Schützenhaus im Schachert ab 14 Uhr

Modautal Infos auf www.modautal.de

04.03. DVD Abend Gesangverein Brandau, Hofreite 09.03. JHV Feuerwehr Schützenklause Kl.-Bieberau 09.03. 10 Uhr Ortsbeirat Abach Aktionstag Alte Schule 11.03. 19:30 Uhr JHV Landfrauen Asbach Alte Schule 13.03. 15 Uhr Soziales für Asbach: Frühlings-Kaffee, Alte Schule

21.03. 20 Uhr NABU Asbach JHV Vereinsheim

22.03. Vereinsschießen Schützenklause Klein-Bieberau

23.03. 8:30 Uhr Grenzgang Brandau

30.03. Müllsammaktion Kl.-Bieberau. Webern DGH Klein-Bieberau

30.03. 20 Uhr MSC JHV Bürgerhaus All.Hox

31.03. 10 Uhr Ortsbeirat Asbach Grenzgang Alte Schule

Lindenfels Infos auf www.lindenfels.de

07.03. Bürgerversammlung Bürgerhaus 19.30 Uhr 09.03. Kulturtreff Parkhöhe Saal EG Parkhöhe 15:30 Uhr 16.+23.03. Workshop Qigong für die Wirbelsäule / Tai-Chi, Burgi Stoß Bürgerhaus 9 Uhr

16.03. Generalversammlung SG Seidenbuch Vereinsheim 19 Uhr

30.03. Bellum Draconum III Trainigslager Drachenvolk e.V. Lindenfels Burg 11 Uhr

Carl-Benz-Str. 1, 64658 Fürth www.Strohmenger-Reisen.de

Volksschauspiele Ötigheim:	
Münchhausen 23.06., 07.07., 21.07., 03.08., 01.09.2019	
Fahrt inkl. Eintritt	ab € 50,-
Die Räuber 17.08., 24.08., 31.08.2019	
Fahrt inkl. Eintritt	ab € 48,-
Der gestiefelte Kater 13.07.2019 Fahrt inkl. Eintritt ab	€ 38,-
Ausflugsfahrten 2019	
02.04., 26.11. Adlerwerke Haibach – Modenschau,	
Kaffee + Kuchen	€ 15,-

07.04. Narzissenfest mit Blumenumzug in Gérardmer Hochvogesen F., inkl. Eintritt € 45,--07.04. Ostermarkt Wiesbaden - verkaufsoffener Sonntag + Ostermarkt € 18,--09.04. Pfalzfahrt mit Besuch Pirmasens und Wawi-Schokoladenwelt inkl. Führung € 18,--10.04. ZDF-Sendezentrum Mainzer Lerchenberg - inkl. Führung. Am Abend Vesperrast in Rheinhessen € 18,---16.04. Tagesfahrt zum Hessenpark € 18,--17.04. Strohmengers Odenwälder Schmankerl-Tour (Bes. Marzipanfabrik, Nudelfabrik, Whisky-Destillerie € 20.-inkl. Nudelbuffet und einem Probeschluck € 38,--19.04. Karfreitag in Lohr am Main -Karfreitagsprozession € 20,--22.04., 04.06., 02.07., 20.07., 18.08., 10.09., 02.10. **BUGA Heilbronn** € 22,--24.04. Völklinger Hütte – Zentrum für Kunst- und Industriekultur inkl. Eintritt, ohne Führung € 40,---06.07. "Der Rhein in Flammen" - Busfahrt, 2-Gang-Abendessen, Schifffahrt mit Stimmungsmusik € 99,--06.08. Adlerwerke Haibach - Frühstück mit Kaffee satt, Modenschau, warmes Mittagessen, Schifffahrt Miltenberg,

Urlaubsreisen

Mögl. Stadtbummel

17.-22.03. Saisoneröffnung in Schreiberhau.

3-Gang-Menü, Schifffahrt mit Musik und Tanz

21.09. "Der Rhein in Flammen" – Busfahrt, warmes

Szklarska Poreba 6 Tage 5x ÜN.HP (Frühstücksbuffet + 3x 3 Gang-Abendessen als Buffet, 1x Abendessen im urigen Riesengebirgsrestaurant, 1x Abschlussabendessen mit Musik + Rübezahlbesuch) im komfortablen Hotel, Begrüßungsgetränk, freie Nutzung Hallenbad, Reiseleitung für alle Ausflüge vor Ort, Einreisegebühren, Rundf. Stadt Hirschberg. Jelena Gora, Besuch Polenmarkt, Ausflug Schloß Czocha + Teufelsmühle,

Rundf. mit Besuch Stadt Bunzlau. Boleslawiec-Harrachov Stadtbummel, Besuch Glasmuseum und -markt € 425,--17.-23.04. Strohmenger's Ostertour Sizilien

Fährüberfahrt Bus + Passagiere: Genua- Palermo und Palermo-Genua, 2x ÜN in 2 Bettkabinen innen mit DU.WC inkl. Frühstück im Selbstservice, 4x ÜN.HP (erweitertes Frühstück und Abendessen) im Hotel, Ausflüge mit Reiseleitung: Ätna. Taormina, Palermo. Monreale, 2stündige Besichtigung Agrigent, Weinprobe mit kleinem Imbiss, Hafensteuern € 830,-

11.-14.04. Holland inkl. Blumenkorso 3 x ÜN.HP (Frühstücksbuffet + Abendessen) im Hotel, inkl. Rundfahrten Keukenhof, Sheveningen, Insel Volendam und Besuch Bauernkäserei, Grachtenrundfahrt und Alkmaar Käsemarkt u. v. m. € 355,-

18.-22.04. Fröhliche Ostertage

in Riegel am Kaiserstuhl

4x ÜN.HP(Frühstücksbuffet + 3x3 Gang Abendessen und 1x 4-Gang Ostermenü) im Hotel, Begrüßungsgetränk, Besuch des Osterhasen mit kl. Osterpräsent, Ausflugsfahrten. Besichtigungen: Vogesenrundfahrt mit Col de la Schlucht, Baden-Baden, Elsässische Weinstraße mit Besuch von Riquewihr, Kinzig- und Simonswälder Tal

5.-10.5. Kroatische Inselwelt

5xÜN.HP (Frühstücksbuffet + großes Abendbuffet) im 3*Hotel in Rabac, jeweils Freigetränke zum Abendessen, Kurtaxe, Begrüßungsgetränk bei Anreise, deutschsprachige Reiseleitung im Hotel, Rundfahrten: Fischerdorf Fazana (Gelegenheit Schifffahrt Insel Brijuni-Nationalpark) + Pula mit hist. Altstadt, Labin (Stadtführung) und Weinverkostung, Kvarner Bucht mit Opatia € 399,--

Gerne senden wir Ihnen unser Reiseprogramm zu. Kostenlose Abholung bei Mehrtagssfahrten in Ihrem Wohnort

TEL. 0 62 53 - 2 22 60 FAX 06253-22206

€ 29,50

€ 106,--

Schützenverein Reichenbach: Lena Baumunk ist Schützenkönigin

Erstmals seit Jahren hat der Schützenverein Reichenbach wieder eine Schützenkönigin: Lena Baumunk erhielt am Ehrungsabend die Schützenkette vom Vorsitzenden Lothar Pöselt überreicht. Ihr zur Seite stehen Jonas Pöselt als erster und Julius Mever als zweiter Ritter. Beim Königsschießen,

an dem 15 Schützen teilnahmen, werden die Miesen der 40-Schuß-Serie und der Teiler des Königsschusses addiert, die niedrigste Summe ist dann das beste Ergebnis. Hier waren Luftgewehr- und Luftpistoleschützen zugelassen.

Zu Beginn der Veranstaltung blickte Pöselt auf das gelungene und allseits gelobte Jubiläumsfest zum 60-Jährigen des Vereins im Oktober zurück und dankte allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Es gab weitere Ehrunklasse: Christian Rausch mit 374

von 400 möglichen Ringen, Lena Baumunk (360 Ringe) und Michael Hölzel (356 Ringe). In der Juniorenklasse gewann Julius Meyer (362 Ringe) vor Walter Jost die Vereinsmeisterschaft. Mit dem KK-Sportgewehr erzielte Mi-

chael Hölzel 262 Ringe vor Christian Rausch (257 Ringe) und Julius Meyer (242 Ringe). Beim Schützenpokal 10 Schuß im knienden Anschlag aus der Vereinsmeisterschaftsserie gewann Michael Hölzel mit 91 Ringen, es folgten Julius Meyer (85 Ringe) und Uwe Peter (84 Zähler). Den Gemeindepo-



Lena Baumunk (3. v. l.) heißt die neue Schützenkönigin bei den gen für die Vereinsmeister, so in Reichenbacher Schützen. Im Rahmen des Ehrungsabends wur- die im Schützenhaus aushängt der Luftgewehr Herren-/Damen- den auch die Vereinsmeister in den einzelnen Disziplinen geehrt. eintragen. Ein kleiner Unkosten-

kal (bester Schuß aus der Vereinsmeisterschaftsserie im stehenden Anschlag) ging an Michael Hölzel mit einem 10,9-Teiler. Markus Jost belegte mit seinem 10,8-Teiler Rang zwei vor Christian Rausch (10,7-Teiler). Uwe Peter gewann die Vereinsmeisterschaft

im Kleinkaliber 60 Schuß liegend mit 553 Ringen, vor Markus Jost (522 Ringe) und Peter Rausch (417 Zähler). Da bei den Reichenbacher Schützen nicht nur Langwaffen geschossen werden, gab es auch jeweils einen Vereinsmeister in den Kurzwaffen-Disziplinen: Jonas Pöselt (266 Ringe) vor Jür-

> gen Huthmann (239 Ringe) und Lothar Pöselt (220 Ringe) in der Vereinsmeisterschaft Sportpistole sowie Jürgen Huthmann in der Disziplin Gebrauchspistolen und Jonas Pöselt (362 Zähler) vor Jürgen Huthmann (341 Ringe) und Lothar Pöselt (322 Zähler) in der Disziplin Luftpistole.

> Vorsitzender Lothar Pöselt wies nach den Ehrungen darauf hin, daß im Vereinsheim am 5. April eine Weinprobe mit Pfälzer Weinen stattfindet. Interessenten können sich gerne in einer Liste, beitrag wird erhoben.

Am 31. März feiert der Schützenverein seinen Odenwälder Nachmittag, zu dem Jung und Alt herzlichst eingeladen sind. Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr im Schützenhaus im Schachert.



Beratung und Buchung:

Reiseagentur Tania Formatschek Hauptstr.7 64686 Lautern

06254 / 94 25 57 Tel.: Mobil: 0176 / 80 17 03 42 tanja.formatschek@takeoff-reisen.de



Nibelungenstraße 345 64686 Lautertal Telefon 06254-3181 Mobil 0163-7113493 degenhardt.geruestbau@web.de



SHM Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH

Hügelstraße 3, 64397 Modautal-Hoxhohl Tel. 06167-490 • Fax 06167-1540 www.shm-modautal.de

Montage von Photovoltaikanlagen

Auch Demontage und Wiederaufbau bei Umbauten Für Privat- und Firmenkunden

Holzterrassenbau



www.gubed.de Gunther Bednarczyk Techn. Produkte & Dienste Odenwaldstr. 22a 64397 Modautal Tel: 06254 / 9594145 @ gb@pv-pv.de

Aufgeräumte Landschaft: weder Deckung noch Nahrung für Rebhühner tierische Seite

Mit dem Ackerbau ist das Rebhuhn

aus den Steppen Osteuropas bei uns eingewandert. Es fand in dem vielfältigen Mosaik der Feldflur so gute Lebensbedingungen vor, daß es über Jahrzehnte ein beliebtes Jagdwild war. Heute ist das Rebhuhn extrem selten geworden und aus manchen Gebieten bereits ganz verschwunden. Kleinteilige abwechslungsreiche Kulturen mit Säumen, Brachen, Wegrändern und Hecken sind selten geworden. Auf großräumigen Ackerbauflächen mit nur wenigen Kulturpflanzen und ohne eingestreute Brachen und Säume leben kaum Insekten und Wildkräuter, die für die Ernährung so wichtig sind, außerdem bieten derartige Flächen insbesondere im Herbst und Winter keine ausreichende Deckung für die Familienverbände. Die Paare bevorzugen im

08.03. Jahrehauptversammlung des Geflügelzuchtvereins Gadernheim: 20 Uhr Gasthaus Zur Linde Gadernheim, der Vorstand freut sich auf alle Mitglieder und Interessenten.

Vorfrühling Altgrasstreifen und Bra-

chen, wo ab Ende April bis zu 15 Eier

ins gut versteckte Nest gelegt werden.

Nur die Henne brütet, der Hahn hält

Wache, bei der Jungenführung sind

beide Partner beteiligt. Meist schlüpfen die Küken ab Ende Juni Anfang Juli. Als typische Nestflüchter verlassen sie umgehend das Nest und nehmen ihre meist tierische Nahrung auch selbstständig auf. Der Familienverband (Kette) bleibt bis zum Ende des Winters zusammen, erst dann lösen sich die

Foto: W. Heimei

Verbände rechtzeitig vor der neuen Paarbildung wieder auf.

Drastisch zurückgegangen ist der

Rebhuhn-Bestand z.B. im Altkreis Dieburg, wo es keine 20 Rebhuhnpaare mehr gibt. Früher war das der durchschnittliche Bestand einer Gemarkung mittlerer Größe. Auf schlechte extrem Bruterfolge deuten auch die geringen Kettengrößen hin, waren es früher bis zu 20 Rebhühner in einer Kette, werden heute kaum noch 4-6 Vögel in einem Winterverband gezählt.

Artenreiche Blühstreifen können den Rebhühnern helfen. Sie sind besonders effektiv, wenn sie möglichst breit (mehr als zehn Meter) und unregelmäßig verteilt sind, um Nesträuber nicht

direkt auf die Nester hinzuleiten. Ungünstig sind sie direkt an Straßen, wo die Insektenbevölkerung oft auf Winschutzscheiben endet.

Stoppelfelder und Zwischenfruchtanbau über den Winter ist ebenfalls hilfreich, Altgrasstreifen an Wegrändern, Böschungen, Gräben und Parzellengrenzen sollten stehen bleiben, auf das Mulchen von Wegrändern, Blühflächen, Altgrasstreifen in der Zeit von März bis Ende Juli sollte verzichtet werden.

Spaziergänger sollten solche Flächen meiden. aggl

Tierärzte / Tierheime / Tierschutz

Tierärztlicher Notdienst:

NWW.tierarztpraxis 02./03.03. Praxis Tritsch 06164-912430 09./10.03. Praxis Keil 06254-943464 lautertal.com 16./17.03. Praxis Jekel 06164-2059 23./24.03. Praxis Tritsch 06164-912430 30./31.03. Praxis Keil 06254-943464

Tierheime und Einrichtungen Tierschutzinitiative Odenwald e.V. www.tsi-odenwald.de

Tierheim Heppenheim Außerhalb 65, 06252 -72637 Newsletter über www.tierheim-heppenheim.de Tierschutzorganisation TASSO www.tasso.net



Tierarztpraxis Lautertal Petra Keil prakt. Tierärztin

Kleintiersprechstd.: Mo+Do 15-19 Uhr Di+Fr 15-17 Uhr Sa 11-13 Uhr Terminvereinbarung, Beratung, Apotheke täglich von 8-12 Uhr und zu den Sprechzeiten. Notfälle jeder Zeit

Nibelungenstr. 737 • 64686 L-Gadernheim • Tel. 0 62 54 94 34 64 Fax 06254-943465 Mobil 0171- 6557795 www.tierarztpraxis-lautertal.com

Abholung im Modautal möglich



Seit 1996

freundlich füttern

www.bio-tierkost.de

06167 / 913475

Bestattungsvorsorge Beratung im Trauerfall Bestattungen aller Art Überführungen

Wir erledigen für Sie alle Formalitäten und Termine Seit über 40 . auf allen Friedhöfen Sie tätig 64686 Lautertal / Odw.

Tel.: 06254 38224

www.bestattungen-mink.de





Amorbach liegt im östlichen Odenwald und ist von uns aus in einer guten Stunde (60km) über die Nibelungenstraße B 47 erreichbar. Die Stadt bietet zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten und Führungen an: Abteiführung mit Klosterbibliothek - eine der schönsten des 18. Jahrhunders mit 30.000 Bänden. Altstadtrundgang, Templerhaus - ältestes Fachwerkhaus Bayerns, Amorbach im Schein der Laternen, Kinderführung z.B. für Kindergeburtstage, Gotthardsruine, Mühlenrundgang, Kapelle Amorsbrunn und viele mehr. In der Fürstlichen Abteikirche finden auch 2019 vier Konzerte statt:

22.04. Leuchtend & sakral - Sopran, Harfe und Orgel

10.06. Ätherisch & Irdisch: Flöte und Orgel **01.12.** Adventskonzert - die Stimme erklingt: Kammerchor, Trompete und Orgel **01.01.20** Festliches Neujahrskonzert mit dem Trompetenensemble der Bamberger Symphoniker.

Die Barockorgel der Abteikirche wurde 1782 von den Gebrüdern Stumm aus Rhaunen-Sulzbach gebaut. 2019 feiern die Amorbacher Abteikonzerte ihr 70. Jubiläum.

Gleich nebenan, im Seegarten, findet am 29. Juni das Kabarettfestival mit Michl Müller (Dreggsagg), Helmut Schleich, Rolf Miller, Henni Nachts-

heim & Rick Kavanian und Basta statt. Auf dem Gotthardsberg zwischen Amorbach und Weilbach liegt die Gotthardsruine mit weitem Blick in die Landschaft. Die ehemalige Burgkapelle liegt an der Stelle einer - vermuteten - Lärmfeuer-Signalstation der Römer und wurde 1138 dem heiligen Gotthard geweiht. Im Bauernkrieg brannte 1525 alles nieder. Hundert Jahre später baut der Amorbacher Benediktinerabt die Ruine als Kirche auf. iedoch brannte sie 1714 wiederum nieder, durch Blitzschlag. Bei Grabungen 2016 wurde hier neben einer Destillieranlage aus der Klosterapotheke und Resten verschiedener Kräutern und Essenzen sogar eine Glasperle aus

Aleppo gefunden.
Als man die Grabung verschloß, wurde auch Müll des 20.
Jahrhunderts mit eingegraben - für nachfolgende Archäologenteams.

In der Nähe von Amorbach liegt Hettingen, wo beim Forsthaus ein gigantischer Wasserbehälter erbaut wurde, der an der Fernwasserversorgung Rheintal 20.000 m3 Bodenseewasser für Frankfurt speichern kann. Hier führt auch der Dolinenlehrpfad entlang. Dolinen sind Erd-Einbrüche durch unterirdische Auswaschungen im Konthalten.

M. Hiller





Fotos: Amorbach Tourismus



www.amorbach.de Erlebnisbahnhof Amorbach www.tourismus-odenwald.de www.fuerst-leiningen.de



LAUTERTAL-DRUCK FRANZ BÖNSEL GMBH

Modaustraße 22 · 64686 Lautertal-Beedenkirchen Telefon 0 62 54/9513-0 · Fax 0 62 54/9513-33 info@lautertaldruck.de · www.lautertaldruck.de



